

STA A

STAATSARCHIV AUGSBURG  
FÜRSTSTIFT KEMPTEN ARCHIV

e-archiv

Staatsarchiv Augsburg, Bearbeiter: Gerhard Immler

Stand: 07.08.2018

e-archiv.li

## Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	3
Fürststift Kempten Archiv. ....	4
Grafenhaus.....	4
Hauptsachen. ....	7
Kirchensachen.....	14
Gefällepacht.....	18
Beamte und Diener.....	21
Rechnungen.....	26
Untertanen.....	28
Öffentliches Recht.....	34
Kriminalsachen.....	36
Schuldenwesen.....	38
Administration.....	45

e-archiv.li

# Einleitung

e-archiv.li

Signatur	Titel	Zeit
	STAATSARCHIV AUGSBURG.	
	<b>Fürststift Kempten Archiv.</b>	<b>1317 - 1766</b>
	<b>Grafenhaus.</b>	<b>1579 - 1725</b>
A 2849	Abschrift des Kaufbriefs des Grafen Carl Ludwig zu Sulz über die Grafschaft Vaduz und die Herrschaft Schellenberg für Graf Caspar von Hohenems. <i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 a) Grafenhaus (CLXIII Lit. Y) (Pos.)</i>	1613
A 2850	Testament und Fideikommiss des Grafen Caspar von Hohenems. Kaiserliche restitutio in integrum der Grafen Carl Friedrich und Franz Wilhelm von Hohenems, Erben des verstorbenen Grafen Jakob Hannibal, gegen die Klagen der Gläubiger. <i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 a) Grafenhaus (CLXIII Lit. Y) (Pos.)</i>	1626, 1653 (1713)
A 2851	Anfechtung des Testaments der Gräfin Cornelia Lucia von Hohenems, geb. Herzogin von Altems, durch ihren Sohn Franz Carl. Ansprüche von Witwen, ehemaligen Dienstboten zu Konstanz sowie des Pfarrers von Hohenems auf verschiedene Legate. <i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 a) Grafenhaus (CLXIII Lit. Y) (Pos.)</i>	1676-1706

- A 2852 Rückforderung der aus dem Hohenemser Fideikommiss stammenden und von dem nach Heerbrugg in der Schweiz geflohenen Grafen Franz Carl dorthin gebrachten Urkunden, Kleinodien, Mobilien und anderen Wertgegenstände durch den Fürstabt Rupert (mit Verzeichnissen derselben und der dem Kloster Grimmenstein versetzten Stücke); Benachrichtigung der Behörden der Kantone Zürich, Luzern, Schwyz, Uri, Unterwalden, Zug, Glarus und Appenzell über einen möglichen Wohnungswechsel des Geflohenen und die Unrechtmässigkeit seines Handelns; Berichte über den Grafen, namentlich über Versuche, ihn zum Übertritt zum evangelischen Glauben zu veranlassen, und sein Verhältnis zu seiner Köchin; Beschwerde des Grafen bei der Reichsstadt Augsburg gegen den früheren Oberamtman zu Hohenems, Johann Melchior Weiss, Advokat in Augsburg, wegen dessen Verhalten beim Aufstand der Bevölkerung gegen den Grafen im Jahr 1680; Rechtfertigung Weiss.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 a)*  
*Grafenhaus (CLXIII Lit. Y) (Pos.)*
- A 2853 Deputatsforderungen des Grafen Franz Wilhelm von Hohenems sowie von dessen Gemahlin Maria Franziska für den Fall ihres Witwenstandes. Vergleich des Grafen mit seinem Vetter Graf Franz Carl, sowie kaiserliche Verfügungen an Fürstabt Rupert als kaiserlichen Kurator über das Hohenemser Fideikommiss nach des Franz Wilhelm Tod bezüglich Alimentation und Vormundschaft über dessen minderjährigen Sohn Franz Wilhelm Maximilian, u.a. Vorschlag des Verkaufs der Grafschaft Vaduz an den Fürsten von Liechtenstein.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 a)*  
*Grafenhaus (CLXIII Lit. Y) (Pos.)*

- A 2854 Bittgesuche der nicht standesgemässen Gräfin Maria Franziska von Hohenems, geb. Schmidl von Lebenfeld, um Ausfolgung ihres Schmucks und anderer Wertgegenstände nach der Flucht ihres Gemahls, des Grafen Franz Carl, in die Schweiz wegen dessen Notlage, besonders um Auszahlung des vertraglich ihr zustehenden Unterhalts als Witwe; Bericht des Grafen Jakob Hannibal über ihre Herkunft, die Nötigung des Grafen zur Ehe unter unwahren Behauptungen u.a. sowie dessen Antrag auf Verweigerung des Fideikommissgenusses. \*Enthält: Heiratsabrede des Grafen Franz Carl (Abschrift), Privatbrief an die Gräfin über seine Notlage nach der Flucht, Listen über die ihr gewährten Deputate.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 a) Grafenhaus (CLXIII Lit. Y) (Pos.)*
- (1681)  
1687-1713
- A 2855 Regelung der dem Grafen Jakob Hannibal (d.J.) zustehenden jährlichen Deputate aus Einkünften der Grafschaft Hohenems durch die kaiserliche Administrationskommission. Erbfolge in der Grafschaft nach dem Tode des Grafen Franz Carl und diesbezügliche Massnahmen der Kommission. Enthält auch: Deputatrechnungen und Gefällsverzeichnisse \*Darin: Abschrift eines Schuldbriefs des Prinzen Alexander von Parma, obersten Feldhauptmanns in den Niederlanden, für Graf Jakob Hannibal (d.Ä.) von Hohenems über 270.788 fl. für 20 von ihm gestellte Fähnlein (1579 IX 30).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 a) Grafenhaus (CLXIII Lit. Y) (Pos.)*
- (1579)  
1686-1716
- A 2856 Regelung der Deputatgelder der Gräfin Anna Emilia von Hohenems, geb. Freiin von Schauenstein und Ehrenfels, Gemahlin des Grafen Jakob Hannibal, und deren Wohnungsnahme auf dem Schloss zu Vaduz.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 a) Grafenhaus (CLXIII Lit. Y) (Pos.)*
- 1683-1714
- A 2857 Schenkung der ledig verstorbenen Gräfin Maria Claudia von Hohenems aus ihrem Heiratsgut an Heinrich Ludwig von Holzingen und daraus resultierende Ansprüche seines Sohns Albrecht Ferdinand. Regelung der Schulden der Gräfin, namentlich bei Johann Ludwig Auer, Landschreiber zu Vaduz, und Clara Freifrau von Girardi, geb. Gräfin von Lodron.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 a) Grafenhaus (CLXIII Lit. Y) (Pos.)*
- 1679-17 14



- |        |  |                       |
|--------|--|-----------------------|
| A 2858 | <p>Dankschreiben der Gräfin Maria Franziska von Enckevoirt anlässlich des Ablebens ihres Bruders, des Grafen Ferdinand Carl Franz von Hohenems. Schriftwechsel des Fürststabs mit der Gräfin Anna Maria Margaretha von Hohenems, geb. Freiin von Thun, wegen Rückzahlung der vom Reichshofrat vorgeschossenen Gelder.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 a)</i><br/><i>Grafenhaus (CLXIII Lit. Y) (Pos.)</i></p>   | 1686, 1725            |
|        | <b>Hauptsachen.</b>  | <b>1434 - 1724</b>    |
| A 2859 | <p>Requirierung der Reichs- und österreichischen Lehen der Grafen von Hohenems nach dem Tode des verordneten Lehenträgers Graf Franz Maximilian Eusebius von Königsegg-Aulendorf. *Enthält auch: Beglaubigte Abschriften der Lehenbriefe von 1641 VIII 28, 1665 XI 7, 1675 XI 18 und 1708 I 30.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)</i><br/><i>Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)</i></p>  | (1651-1708) 1712-1715 |
| A 2860 | <p>Druck des "Emsischen Calenders samt dem gräflichen Wappen" durch den Buchdrucker und Konvertiten Nikolaus Schüssler in Bregenz bis zur Errichtung einer Druckerei in Hohenems. Streitigkeiten mit dem Buchdrucker Jakob Miller in St. Gallen als Inhaber dieser Druckerei.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)</i><br/><i>Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)</i></p>  | 1696-1705             |
| A 2861 | <p>Militärische Belegung der Schlösser Hohenems und Hinterems mit österreichischen Truppen. Bauliche Reparaturen am Schloss Hohenems und anderen gräflichen Gebäuden, u.a. in Lustenau, Dornbirn und Vaduz, und deren Bezahlung durch die von Österreich den Grafen zu bezahlenden "Aperturgelder". *Darin: Vertrag zwischen Kaiser Leopold 1. und dem Grafen Franz Wilhelm über die Besetzung (1689 III 10), Eidformeln des Festungskommandanten.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)</i><br/><i>Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)</i></p> | 1689-1724             |
| A 2862 | <p>Ansuchen des gräflichen Hauses Hohenems bei der Reichskanzlei um Bestätigung der Hohenemser und Vaduzer Privilegien und Lehen. Quittung über entrichtete Taxen. *Darin: Abschriften der Lehenbrief- und Privilegienbestätigungen durch Kaiser Leopold I. (1659 VII 26, 1676 IV 22).</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)</i><br/><i>Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)</i></p>   | (1434-1676) 1705-1713 |

- A 2863 Das Gipswerk zu Vaduz und dessen Bestandsinhaber. 1701-1711  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*
- A 2864 Streitsache zwischen der Gemeinde Triesen und den 1697-1714  
 Schweizer Orten Sevelen und Wartau wegen des zum  
 Schaden der Schweiz neu errichteten Triesner  
 Schutzwehrs am Rhein. Streitigkeiten wegen der zur  
 alleinigen Rheinüberfahrt erklärten Fähre bei Lustenau  
 und einigen privaten Nebenfähren sowie wegen des  
 vom Landvogt von Hohenems erlassenen Verbots und  
 der Bestrafungen. \*Darin: Abschrift eines gütlichen  
 Vergleichs zwischen den Gemeinden Triesen, Sevelen  
 und Wartau (1701 XI 4).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*
- A 2865 Die zum hohenemsischen Keilhof gehörigen, aber nicht (1613)  
 auf Kellhofsgütern wohnenden Leibeigenen im 1709-1710  
 österreichischen, von der Leibeigenschaft befreiten  
 Gericht Hofsteig [Gebiet zwischen Bregenz und  
 Dornbirn]. Sperrung der Ausfuhr von Feldfrüchten aus  
 dem Schwäbischen Kreis nach Graubünden. \*Enthält  
 auch: Auszug aus dem hohenemsischen Urbar von  
 1613.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*
- A 2866 Nichtanerkennung der Leibeigenschaft und der (1613)  
 diesbezüglichen Abgaben seitens hohenemsischer 1700-1716  
 Untertanen im Gericht Dornbirn; Berichte über die  
 Besetzung von Wil, der Grafschaft Toggenburg, von  
 Rorschach und St. Gallen nebst seiner Landschaft  
 durch Zürcher und Berner Truppen sowie über die  
 dabei, besonders gegenüber den Katholiken, verübten  
 Ausschreitungen und die von der Bevölkerung  
 verlangte Huldigung; Streitsache mit dem Landvogt  
 von Rheineck wegen der niederen Gerichtsbarkeit zu  
 Widnau und Haslach.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*

- |        |   |                       |
|--------|---|-----------------------|
| A 2867 | <p>Die Rottordnung in der Grafschaft Hohenems, deren Revidierung und Erneuerung zwischen den interessierten Herrschaften Vorarlberg, Hohenems, Schellenberg und Vaduz mit Niederlagen zu Feldkirch, Schaan und Balzers. Klagen der Frachtenführer über die schlechten Strassen. *Enthält auch: Geschichtliche Information über den Warentransport zwischen Italien und Lindau (Bodensee) *Darin: Rottordnung vom 26. Juli 1704 und Auszüge älterer Rottordnungen von 1662, 1667 und 1681.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)</i><br/><i>Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)</i></p> | (1662-1681) 1700-1710 |
| A 2868 | <p>Die kaiserlicherseits geforderten Beiträge der schwäbischen Kreistände zu den Kosten des Schutzes der Stadt Bregenz und ihres Hinterlandes, namentlich durch besondere bei Hohenems und Neuburg zu ziehende Feldbefestigungen.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)</i><br/><i>Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)</i></p>   | 1704                  |
| A 2869 | <p>Forst- und Jagdwesen: Anstellung des Rochus Seywaldt als Forstknecht im Dornbirner Forst, dessen beabsichtigte Entlassung und wiederholtes Gesuch um Wiederaufnahme nach seiner Rückkehr aus Ungarn. Jägerdienste zu Ebnit und Hohenems. Besoldungsangelegenheit des Jagdpersonals. Jagdrechte der Dornbirner und einzelner Jäger. *Enthält auch: Ankauf eines Hauses zu Ebnit.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)</i><br/><i>Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)</i></p>  | 1697-1714             |
| A 2870 | <p>Zollwesen: Abstrafung von Säumern aus dem Montafon wegen Zollhinterziehung, Beschwerden der österreichischen Fuhrleute, insbesondere derer der Herrschaft Feldkirch, wegen Abforderung eines besonderen Weggelds neben dem Zoll in der Grafschaft Vaduz, Bitten und Vorschläge zur Minderung dieses Weggelds, sowie um seine Wiedereinführung von Seiten der Einwohner der Grafschaft Vaduz und Herrschaft Schellenberg.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)</i><br/><i>Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)</i></p>   | 1685-1714             |

- A 2871 Beschreibungen des gräflich-hohenemsischen Archivs, Ausleihe von Akten nach Kempten und an Graf Königsegg-Aulendorf, summarisches Verzeichnis der hohenemsischen Registratur. \*Enthält auch: Auszug aus dem hohenemsischen Haupturbar über Bizau im Bregenzer Wald. 1698-1717  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*
- A 2872 Rheinfähren: Zerstörung von Hohenemser Überfahrtschiffen an der "Schwarzen Erd" durch Fährleute zu Lustenau. Errichtung einer weiteren Fährleute zwischen denen zu Bauern und Lustenau. \*Enthält: Auszüge aus Hohenemser Verhörprotokollen. 1711  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*
- A 2873 Hohenemsische Lehen: Strittige Naturalabgaben vom "Käslehen", Gesuch des wegen rückständiger Zinsen abgestifteten Hans Sohm zu Haselstauden um Wiederaufnahme, Gesuch der Lehensinhaber der Lindachalpe und der Gemeinde Laterns um Lehenzinsminderung, Erneuerung der Lehenhuldigung und Leistung des Ehrschatzes infolge des Todes des Grafen Franz Carl von Hohenems. \*Enthält auch: Abhaltung der Kinderlehre durch den Fröhmesser und Schulhalter zu Lustenau. 1708-1714  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*
- A 2874 Überschlätze über Einkünfte und Erträgnisse der gesamten Grafschaft Hohenems einschliesslich Vaduz, Schellenberg und des Reichshofs Lustenau, der Vogtei Dornbirn, der Gefälle im Schweizer Rheintal u.a. auf Grund der Prüfung durch die kaiserliche Administrationskommission. Denkschrift derselben über die finanzielle Lage der Grafschaft. Inventarisierung des Schlosses Hohenems. 1706  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*

- A 2875 Streitsache zwischen Hohenems und dem Gericht Hofrieden [Umgebung von Bregenz] wegen der Besteuerung des Hofes "zum Fesslers" oder Schönstein, hohenemsisches Afterlehen von der Grafschaft Kirchberg, durch das genannte Gericht. Holzverkauf aus dem zugehörigen Wald. \*Darin: Bestätigung des Urteils des Gerichts Hofrieden durch das oberösterreichische Kammergericht Innsbruck (1707 118), Auszug aus dem Hohenemser Urbar von 1613 über die Vorgeschichte des Hofes.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*
- (1613,  
1686) 1702-  
1717
- A 2876 Österreichische Lehen des Hauses Hohenems: Erhebung der Lehenquart, Verzeichnis dieser Lehen in den Herrschaften Feldkirch und Bregenz nebst Angabe der Einkünfte, Schwierigkeiten in der Belehnung ohne Erlegung des Ehrschatzes.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*
- 1705-1714
- A 2877 Die Fronen in den Grafschaften Hohenems und Vaduz: Zwistigkeiten zwischen dem Oberamtmann Joseph Anton Rohrer und den Untertanen, besonders der Gemeinden Balzers und Triesenberg, diesbezügliche Kommissionen und Referate über die betreffenden Urbareinträge, darunter über vier Weingärten bei Triesen, die Frondienste zum Schloss und Maierhof, auf Alpen u.a. \*Darin: Vergleich zwischen Herrschaft und Untertanen über die Entschädigung für geleistete Frondienste, ferner Schätzung des Weins, Viehtrieb auf die Alpen Malbun und Valüna, Weiderecht auf der Allmende zu Vaduz, Beholzung aus dem Maurer Wald u.a. (1686 II 21).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*
- (1686)  
1707-1709
- A 2878 Die Judenschaft zu Hohenems: Gesuch der Juden um Erlassung der Hälfte des rückständigen Schutzgelds, Befreiung vom Verbot des Pferdehandels u.a.; Beschwerden der Untertanen und des Klerus über die Zunahme der Juden in Hohenems, die Erlaubnis zur Erbauung einer Synagoge, Handel und Wandel der Juden u.a.; Judenordnung (1710), Judenverzeichnisse, Verzeichnis der in der Dompropsteigasse wohnenden Christen. \*Enthält auch: Aufnahme von vier jüdischen Familien im Stift Kempten als Hofjuden.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*
- 1705-1710

- A 2879 Schwefelbad Hohenems: Taferngerechtigkeit des Bads, (1683-  
Verpflichtung der Wirte zum Ausschank des von der 1712) 1713  
Herrschaft gelieferten landesüblichen Weins während  
der Badesaison. \*Darin: Verleihung des Bads an Franz  
Brozgi (1683 XI 18), Kaufbrief des Badmeisters Joseph  
Brendle für Johann Georg Tschoven (1711 III 13), desgl.  
des Badmeisters Konrad Fussegger für denselben  
(1712 I 10), jeweils in Abschrift.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*
- A 2880 Tafern: Beschwerden wegen Erhöhung des Zolls, des (1692)  
Tafernzinses und des Ungelds zu Hohenems, Bauern 1699-1713  
und Lustenau. \*Darin: Leibgedingsrevers des Augustin  
Hemmerle, Hofinhaber des gefreiten Reichshofs  
Lustenau, über die Taferne daselbst mit inseriertem  
Leibgedingsbrief (1692 VIII 22), Auszug aus dem  
Lehenbrief für Johann Georg Waibel über die Taferne  
zu Hohenems (1709 VI 25).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*
- A 2881 Beschwerde der "Freibürger" in der Dompropsteigasse 1711-1713  
zu Hohenems gegen den Landvogt Johann Georg  
Tschoven wegen Schankverbots von fremdem Wein,  
besonders während der Öffnung des Schwefelbads im  
Frühjahr und Sommer, ferner wegen des Ungelds und  
der schlechten Qualität des herrschaftlichen Weins.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*
- A 2882 Inventare des gräflichen "Palastes", des "Lusthauses", 1675-1717  
der "Vorderen Festung" und der "Hinteren Festung"  
Hohenems nebst Ergänzungen, Inventar der  
Silberkammer und der beiden Küchen,  
Nachlassinventar des Grafen Franz Carl,  
Bestandsaufnahme und Schätzungsverzeichnis der  
Lehenstiere und Kühe.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*

- A 2883                      Mühlen zu Hohenems: a) Hofmühle:                      1699-1716  
Pachtvertragsauszug von 1699; Klagen verschiedener  
Beständer gegen den Hofmüller Hans Jakob Schneider  
wegen mangelhaften Mahlens, Nichteinhalten der  
Mahltermine u.a.; dessen Klagen über Baufähigkeit des  
Mühlwerks und Bitte um Zurücksetzung des vom  
Landvogt Johann Georg Tschoven gesteigerten  
Pachtzinses auf den früheren Stand; Bitte des Jakob  
Peter um Ratifizierung des Pachtvertrags; b)  
Rheinmühle: Klage des Müllers Johannes Gesser gegen  
den Landvogt Tschoven wegen dessen willkürlicher  
Pachtzinssteigerung, Benützung der Mühle zu eigenen  
unentgeltlichen Mahlzwecken, Androhung der  
Abstiftung u.a.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*
- A 2884                      Anonyme Denkschrift über die Herkunft und den                      um 1710  
einstigen Reichtum der Grafen von Hohenems, den  
Fideikommiss des Grafen Caspar, die Entstehung der  
misslichen wirtschaftlichen Lage der Grafschaft unter  
den Grafen Jakob Hannibal (d.Ä.), Franz Carl und  
Ferdinand Carl Franz sowie über Vorschläge zu deren  
Behebung durch Verkauf der Herrschaften  
Schellenberg und Vaduz.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*
- A 2885                      Die Pfandschaften Jagdberg und Neuburg: Antrag der                      1696-1716  
kaiserlichen Administrationskommission auf  
Besitzeinweisung in die Pfandherrschaft Jagdberg,  
Streitigkeiten des Juden Abraham Levi zu Sulz mit dem  
Landvogt Tschoven bei dem im Auftrag der  
österreichischen Regierung in Innsbruck  
vorgenommenen Versuch der Erhebung rückständiger  
Gelder, Abtretung der bisher vom Vogteiverwalter der  
Grafen von Claris verwalteten Pfandschaft des  
"Neuburger Forsts" an das Haus Hohenems, Einspruch  
des Oberamts Feldkirch gegen den Übertritt des  
bisherigen Forstknechts Nägele in hohenemsische  
Dienste. \*Darin: Abtretungsurkunde über den  
Neuburger Forst (1702 X 2).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*

- A 2886 Anonyme Schrift "Graf Vaduzische Regierungsart" 1696  
gegen die Geschäftsführung der Beamten, namentlich  
den Landvogt Johann Georg Tschoven, nach der  
Absetzung des Grafen Jakob Hannibal (d.J.),  
Verantwortung und Stellungnahme des Landvogts zu  
einzelnen Vorhaltungen.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 b)*  
*Hauptsachen (CLXIII Lit. B) (Pos.)*
- Kirchensachen.** 1408 - 1717
- A 2887 Pfarrei Lustenau: Urteile in der Streitsache zwischen 1699-1716  
dem Pfarrer und der Grafschaft Hohenems wegen des  
Neubruchzehnten im "Unteren Neufeld" bei  
Rheindorf; beabsichtigter Pfründentausch zwischen  
Pfarrer Mathias Hemmerlin zu Lustenau und dem  
Pfarrer Theobald Joseph Ulreicher von Ebnit, desgl.  
zwischen diesem und dem Kaplan Johann Georg  
Stadelhofer in der Grafschaft Tettngang; Gesuch des  
Pfarrers Hemmerlin wegen Erneuerung des baufälligen  
Pfarrhofs und -stadels; Flachszehnt.  
Frühmesserpfünde Lustenau: Empfehlungen des  
Fürstabs für einige Bewerber bei Wiederbesetzung  
der erledigten Pfründe (1712/13), Bericht des  
Rentmeisters Karrenfierer über Geldgeschäfte des  
Juden Simon Moses, die angebliche Überlassung der  
Grafschaft Hohenems durch Graf Jakob Hannibal an  
seinen Sohn und die heimliche Präsentierung des  
Kaplans Johannes Grabherr auf die erledigte  
Frühmesspfünde. \*Enthält auch: Bericht über den von  
dem Jäger Franz begangenen Totschlag an einem  
Soldaten. \*Darin: Auszug aus dem Urbar von 1613  
über das den Grafen von Hohenems zustehende  
Patronatsrecht an der Frühmesspfünde.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 c)*  
*Kirchensachen (CLXIII Lit. C) (Pos.)*
- A 2888 Pfarrei Götzis: Streitsache zwischen dem Pfarrer 1700  
dieselbst und den hohenemsischen Untertanen zu  
Bauern und beim Schwefelbad wegen des  
Neubruchzehnts.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 c)*  
*Kirchensachen (CLXIII Lit. C) (Pos.)*



- A 2889 Hofkaplanei St. Sebastian zu Dornbirn: Empfehlungen (1689)  
und Bewerbungen; Bericht über Anschaffung und 1704-1716  
Ausbesserung von Paramenten; verschiedene  
Streitigkeiten des Hofkaplans mit den Höfen  
Brittenberg und "Geroldsegg" wegen Naturalzins von  
drei Hennen; Streitsache des Hofkaplans Franz  
Grabherr mit dem Landvogt Tschoven wegen Lieferung  
minderwertigen Weins und Getreides als Kompetenz  
sowie wegen der Mesnerstelle der Schlosskapelle.  
\*Darin: Urbarauszug für die Hofkaplanei (1689).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 c)*  
*Kirchensachen (CLXIII Lit. C) (Pos.)*
- A 2890 Pfarrei Montlingen: Verpfändung der dem gräflichen 1682-1706  
Haus Hohenems zustehenden Kollatur an die  
"regierenden Orte des Rheinwalds" Luzern, Uri,  
Schwyz, Unterwalden, Zug und Glarus zwecks  
Wiederaufbaus des baufälligen Pfarrhofs; Empfehlung  
für Bewerber um die Pfarrei; Präsentation des  
Leutkircher Kaplans Franz Joseph Fritsch auf die  
Pfarrei.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 c)*  
*Kirchensachen (CLXIII Lit. C) (Pos.)*
- A 2891 Pfarrei Widnau: Empfehlungsschreiben der Grafen von 1706-1713  
Hohenems für Bewerber um die Pfarrpfünde;  
Präsentationsrecht der Grafen; Neubau des durch das  
Hochwasser schwer beschädigten Pfarrhofs; Bericht  
über einen von den reformierten Intendanten zu  
Zürich und Bern unternommenen Vorstoss,  
reformierte Prediger einzusetzen; Protest der  
katholischen Kirchengemeinde gegen die von zwei  
reformierten Predigern auf dem Friedhof gehaltene  
Leichenrede und Bericht über die dabei vorgefallenen  
Tumulte; gewaltsame Entfernung des gräflichen  
Siegels bei Obsignation des Nachlasses des Pfarrers  
Johann Kaspar Feuerstein.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 c)*  
*Kirchensachen (CLXIII Lit. C) (Pos.)*

- A 2892 Pfarrei und Kaplanei Hohenems: Die vom Pfarrer verweigerte Herausgabe der Schlüssel zu der neuerkauften "Bernischen Behausung" an die kaiserliche Administration; Streitsache des Landvogts Tschoven mit dem Pfarrer Franz Sibel wegen Bestellung eines Kirchenpflegers; Streitigkeiten wegen Lieferung des Kompetenzweins; Bewerbungen und Präsentationen auf die Hofkaplaneistelle zu Hohenems. 1699-1714  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 c)*  
*Kirchensachen (CLXIII Lit. C) (Pos.)*
- A 2893 Streitsache des Pfarrers Franz Sibel in Hohenems mit Franz Grabherr, Kaplan zu Dornbirn, und dessen Brüdern Georg und Anton in Lustenau wegen rückständigen Kornzinses und deshalb gepfändeten Viehs. \*Darin: Abschrift eines Kaufbriefs von Hans Grabherr und dessen Gattin Salomea Hoffer über einen jährlich an die Pfarrpfründe Hohenems zu reichenden Kornzins (1595 XI 11). (1595) 1717  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 c)*  
*Kirchensachen (CLXIII Lit. C) (Pos.)*
- A 2894 Verzicht des Grafen Jakob Hannibal (d.J.) von Hohenems auf die zwischen dem gräflichen Haus und dem Dompropst zu Chur wechselnde Kollatur auf das Benefizium St. Konrad und St. Katharina zu Chur. 1695  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 c)*  
*Kirchensachen (CLXIII Lit. C) (Pos.)*
- A 2895 Frühmessstiftung zu Schaan: Gesuche um Verleihung der erledigten Pfründe; deren Besetzung; Streitigkeiten wegen des Weinzehnts der Leistungspflichtigen zu Schaan aus ihren Weingärten zu Vaduz. 1693-1710  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 c)*  
*Kirchensachen (CLXIII Lit. C) (Pos.)*
- A 2896 Gesuch des Franz Ferdinand von Ramschwag an den Fürstabt um Genehmigung zum Verkauf des ihm zustehenden Laienzehnts in der Grafschaft Vaduz. Dabei: Abschrift des Kaufbriefs des Joseph Litscher für Balthasar von Ramschwag und dessen Gemahlin Ursula (1532 IV 30). (1532) 1685  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 c)*  
*Kirchensachen (CLXIII Lit. C) (Pos.)*

- A 2897 Die Geistlichkeit im allgemeinen: 1700-1717  
Kompetenzverzeichnisse des Hofkaplans zu Hohenems sowie der Pfarrer zu Hohenems, Lustenau, Ebnit, Dornbirn u.a. bezüglich Weinmost, Getreide u.a.; Leibeigenschaft des Konrad Höffler, Pfarrers zu Hittisau, und seines Bruders Johannes, Frühmessers zu Egg im Bregenzerwald; angebliche Geisteskrankheit des Karl Gester, Frühmessers zu Hohenems; Empfehlung des Fürstabts für Benedikt Waibel, Lic. Theol., wegen Verleihung eines Benefiziums auf Bitten von dessen Vater Landammann Johann Georg Waibel; verschiedene Streitigkeiten wegen Erhebung des Türkenzehnts, der Abzugs- und Verlassenschaftsabgaben von Gütern der Geistlichen, insbesondere seitens der Erben des Priesters Michael Lechler zu Lustenau; Beeinträchtigung des Kollaturrechts des Grafen Jakob Hannibal von Hohenems durch den Grafen Anton von Montfort.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 c)*  
*Kirchensachen (CLXIII Lit. C) (Pos.)*
- A 2898 Pfarrei und Kaplanei Triesen: Beschwerde des Abtes 1694-1711  
Hugo von Roggenburg namens des Prälaten von St. Lucius zu Chur wegen der Widersetzlichkeit einiger Lehensleute zu Triesen; Präsentationen auf die Pfarrei für Franz Carl Amman, Kaplan zu Schaan, und Johann Ulrich Hopp, auf die Kaplanei für Johannes Walser und Johann Baptist Hoch; Einspruch des Grafen Jakob Hannibal von Hohenems gegen seine Übergehung bei der Präsentation des Amman; Gesuche der Eltern des an einer Seuche verstorbenen Pfarrers Amman bezüglich ihres zweiten Sohnes P. Magnus SJ, Professors zu Innsbruck.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 c)*  
*Kirchensachen (CLXIII Lit. C) (Pos.)*

- A 2899 Die Benefizien oder "Hofkaplaneien" zu Vaduz: Die (1408)  
vom Grafen Heinrich von Werdenberg-Sargans 1682-1709  
gestiftete Kapelle St. Florinus und deren  
Privilegienbestätigung durch Bischof Hartmann von  
Chur; das ehemals den Grafen von Hohenems  
zustehende Besetzungsrecht auf die Hofkapelle St.  
Maria und St. Katharina in Vaduz; Gesuche um  
Verleihung dieser Kaplanei nach der Resignation des  
Kaplans Johannes Ludescher, sowie weitere  
Verleihungen an Dr. Jakob Gapp, Johann Anton Hoch,  
Franz Carl Amman, Franz Schick u.a.; verschiedene  
Streitigkeiten mit Graf Jakob Hannibal von Hohenems  
wegen Nichtberücksichtigung der vom Grafen  
gemachten Vorschläge. \*Darin: Abschrift der  
Bestätigungsurkunde für St. Florinus (1408 VI 5).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 c)*  
*Kirchensachen (CLXIII Lit. C) (Pos.)*
- A 2900 Pfarrei Mäder: Gesuche, Empfehlungsschreiben, (1604)  
Präsentationen; Streitigkeiten mit der Pfarrei 1692-1717  
Montlingen wegen des Novalzehnts zu Kriessern;  
Pfründentausch zwischen Pfarrer Valentin Storckh und  
dem Hofkaplan Brotzgi. \*Darin: Revers der  
Pfarrgemeinde Mäder für den Grafen Caspar von  
Hohenems wegen Errichtung eines Friedhofs neben  
der Kapelle Unserer Lieben Frau in Mäder (1604 VIII  
21).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 c)*  
*Kirchensachen (CLXIII Lit. C) (Pos.)*
- A 2901 Kirchensachen im Ort Hohenems: Abhaltung des 1697-1714  
"Grossen Jahrtags" mit 24 Priestern, die vom Grafen  
Caspar gestiftete Schulpfründe; Gesuch des Organisten  
und Schulmeisters Johann Ulrich Hårdtner um  
Besoldungserhöhung; Lizenzfristen der Hof- und  
Lorettokapelle; Abhaltung der Kinderlehre,  
Kirchenpfleger und Mesner daselbst.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 c)*  
*Kirchensachen (CLXIII Lit. C) (Pos.)*
- Gefällepacht. 1699 - 1717**

A 2902	<p>Verschiedene Berichte und Vorschläge über die Durchführung der beabsichtigten Verpachtung der Gefälle (Admodiation) der Grafschaft Hohenems und deren Auswirkungen auf die Regierung des Landes; überschlagsweise Berechnungen der Einkünfte, Aufstellungen über Besoldungen u.a.; Empfehlungsschreiben für Bewerber um die Admodiation; Verhandlungen mit Landvogt Johann Georg Tschoven, bisher Obervogt der Reichenau, wegen Übernahme der Pacht, sowie dessen Bestellung; Ablösung der den Städten Zürich und Luzern verschriebenen Gefälle zu Widnau und Haslach.</p> <p style="text-align: center;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 d)</i> <i>Gefällepacht (CLXIII Lit. D) (Pos.)</i></p>	1709-1710
A 2903	<p>Verleihung der herrschaftlichen Eigengüter zu Hohenems an Konrad Singer aus Appenzell und Johannes Mittelholzer.</p> <p style="text-align: center;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 d)</i> <i>Gefällepacht (CLXIII Lit. D) (Pos.)</i></p>	1699-1700
A 2904	<p>Vertrag über die Verpachtung der Gefälle der Grafschaft Vaduz an Landammann, Gericht und Untertanen, ihre Verwendung zur Schuldentilgung und die Sicherstellung der Gläubiger. *Darin: Admodiationsvertrag (1703 V 18, 2 Ex.) mit Ratifikation des Fürstabts Rupert (1703 VII 20), dessen Urkunde über die probeweise Inkraftsetzung auf ein Jahr trotz fehlender kaiserlicher Bestätigung (1703 IX 18).</p> <p style="text-align: center;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 d)</i> <i>Gefällepacht (CLXIII Lit. D) (Pos.)</i></p>	1703
A 2905	<p>Verpachtung der Gefälle der Grafschaften Hohenems und Vaduz an Joseph Anton Rohrer aus Überlingen auf sechs Jahre um 4000 fl. jährlich; Äusserungen des Grafen Franz Maximilian von Königsegg-Aulendorf über verschiedene Punkte, besonders den Verkauf der Grafschaft; verschiedene Beschwerden des Grafen Jakob Hannibal gegen Rohrer. *Darin: Admodiationsvertrag (1706 X 1).</p> <p style="text-align: center;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 d)</i> <i>Gefällepacht (CLXIII Lit. D) (Pos.)</i></p>	1706-1712
A 2906	<p>Abschriften des Admodiationsvertrags zwischen Fürstabt Rupert und Graf Franz Maximilian von Königsegg-Aulendorf als kaiserlichen Administratoren der Grafschaft Hohenems und dem Landvogt Johann Georg Tschoven (mit Original-Beilagen). Entnommen: Ausfertigung des Vertrags (U 5705).</p> <p style="text-align: center;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 d)</i> <i>Gefällepacht (CLXIII Lit. D) (Pos.)</i></p>	1710

- |        |  |           |
|--------|--|-----------|
| A 2907 | <p>Klagen und Beschwerden des Pfarrers Franz Sibel zu Hohenems, des Landammanns, des Gerichts und der Gemeinde Hohenems, des Rentmeisters Karrenfierer und des Hausmeisters Fenkhart gegen den Landvogt und Gefällspächter Tschoven wegen dessen Willkürherrschaft, Eingriffen in kirchliche und gemeindliche Verhältnisse, Bedrückung der Bevölkerung, schlechter Behandlung derselben und der gräflichen Beamten, namentlich des ehemaligen Vogtes Jakob Denzel zu Dornbirn, u.a.; Rechtfertigungsschriften des Beklagten. *Darin: Extrakt einer kaiserlichen Deklaration über das Erlöschen des Pachtvertrags durch den Tod des Grafen Franz Carl von Hohenems (1713 X 13), kaiserliches Reskript bezüglich der Einsetzung einer Untersuchungskommission (1713 XII 19).</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 d)</i><br/> <i>Gefällepacht (CLXIII Lit. D) (Pos.)</i></p> | 1711-1713 |
| A 2908 | <p>Aufhebung der Admodiation (mit Bericht des Rentmeisters Karrenfierer über deren Verkündigung in Hohenems); Appellation und Rechtfertigung Tschovens beim Reichshofrat; Zusage seiner Wiedereinsetzung gegen Steigerung der Pachtsumme auf 10000 fl. seitens des Reichshofrats. *Darin: Verwarnung Tschovens durch den Fürstabt (1714 VII 1); Überschlag über die jährlichen Gefälle der Grafschaft (1704).</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 d)</i><br/> <i>Gefällepacht (CLXIII Lit. D) (Pos.)</i></p>  | 1714-1715 |
| A 2909 | <p>Weitere Klagen, insbesondere des Landammanns und der Gemeinde Hohenems, wegen Misswirtschaft, Vorenthaltung von Löhnen, eigennütziger Ausbeutung und schlechter Behandlung der Bevölkerung u.a.; Appellation Tschovens und des gefangenen gesetzten Barbiers und Gefälleinnehmers Franz Karl Streicher an den Kaiser; Untersuchung der vorgebrachten Klagen und Verantwortung Tschovens. *Darin: Warnschreiben Fürstabt Ruperts an die Untertanen wegen angeblicher Verschwörung gegen Tschoven (1715 II 4).</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 d)</i><br/> <i>Gefällepacht (CLXIII Lit. D) (Pos.)</i></p>  | 1715-1717 |

A 2910	<p>Kommissionsrelation des Fürstabts Rupert und des Grafen Anton von Montfort über die zwischen ihnen als kaiserlichen Administratoren, dem Landvogt Tschoven und neun neuen Beständern gepflogene Schlussabrechnung und die diesbezüglichen gegenseitigen Vergleichsverhandlungen. *Darin: Auszug aus dem Admodiationsvertrag von 1710 III 1, Vernehmungs- und Schätzungsprotokolle, Rechnungsübersichten.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 d)</i> <i>Gefällepacht (CLXIII Lit. D) (Pos.)</i></p>	1715-1717
A 2911	<p>Abschluss eines Haupt- und Nebenrezesses über eine neuerliche Verpachtung der hohenemsischen Gefälle mit den Beständern Johann Georg Waibel, Johann Berger, Jörg Amman, Mathias Vogel, Hans Jörg Linder, Anton Huehler, Johann Waibel, Hans Jörg Brozgi und Simon Amman. *Darin: Original-Rezesse (1715 VI 28, 1716 I 2).</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 d)</i> <i>Gefällepacht (CLXIII Lit. D) (Pos.)</i></p>	1715-1716
A 2912	<p>Verhandlungen mit den neun neuen Beständern über deren aus dem Pachtvertrag sich ergebenden Verpflichtungen; Aufkündigung des Vertrags durch die Gräflin Montfortische Koadministration; Forderungen der neun Beständer an den ehemaligen Landvogt Tschoven.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 d)</i> <i>Gefällepacht (CLXIII Lit. D) (Pos.)</i></p>	1714-1717
A 2913	<p>Bestandsrechnungen über die Grafschaft Vaduz unter dem Admodiator Joseph Anton Rohrer 1706/07 nebst Beanstandungen, Erläuterung und Bescheid; desgl. 1707/08, 1708/09, 1709/10, 1710/11, 1711/12. *Enthält auch: Verwendung eines Kapitals von 600 fl., 2 Quittungen von Johann Konrad Schreiber (1712).</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 d)</i> <i>Gefällepacht (CLXIII Lit. D) (Pos.)</i></p>	1706-1712
A 2914	<p>Bedenken und Verantwortung über verschiedene Posten der Admodiationsrechnungen des Landvogts Tschoven 1710/11, 1713/14, 1714/15.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 d)</i> <i>Gefällepacht (CLXIII Lit. D) (Pos.)</i></p>	1711-1715
	<b>Beamte und Diener.</b>	<b>1573 - 1725</b>

- |        |  |           |
|--------|--|-----------|
| A 2915 | <p>Johann Georg Fenkhart, gräflicher Hausmeister: Bestallung und Gesuch um Besoldungsverbesserung; Streitigkeit mit Leonhard Thuernherr, Säckelmeister zu Klaus, wegen einer Pferdekaufschuld. *Enthält auch: Gesuch des Oswald Wilblin zu Vaduz um Verleihung des von dem landesflüchtigen Adam Hilti bisher besessenen Lehens.</p> <p style="text-align: center;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)</i><br/><i>Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)</i></p>   | 1709-1715 |
| A 2916 | <p>Landvögte, Vogteiverwalter, Landammänner und Landschreiber: Beschwerden gegen den Landvogt Johann Christoph Köberl und den Landschreiber Franz Karl Kurz zu Vaduz wegen ihrer Amtsführung und deren Rechtfertigung; Bestellung des Johann Franz Bauer, bisher Oberamtmann des Reichsstifts Rottenmünster, zum Landvogt von Vaduz und Schellenberg, dessen Suspendierung bzw. freiwillige Resignation; Bestellung des Johann Georg Schreiber zum Landvogt; Ausschreibung von Neuwahlen und Besetzung der Landammann- und Landwaibelstelle der Grafschaft Vaduz; Amtsinstruktion für den Landvogteiverwalter Joseph Leonhard Betschart zu Vaduz und Beschwerden der Gemeinden Vaduz und Schaan gegen denselben; Resignation der Landammänner Peter Walser zu Vaduz und Basilius Hopp zu Balzers; Einspruch gegen die Ernennung des "Thauernwirts" Johann Georg Waibel zum Landammann zu Hohenems.</p> <p style="text-align: center;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)</i><br/><i>Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)</i></p> | 1685-1712 |
| A 2917 | <p>Kellhofammänner, Reichshofammänner zu Lustenau und Hofwaibel: Deren Beschwerden und Besoldungen, besonders des Nikolaus Troll zu Bregenz sowie des Reichshofammanns Johannes Hagen gegen seine Entlassung; Beschwerden gegen dieselben.</p> <p style="text-align: center;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)</i><br/><i>Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)</i></p>   | 1684-1713 |
| A 2918 | <p>Johann Philipp Karrenfierer, Rentmeister: dessen Besoldung und interimistische Mitverwaltung des Oberamtmannamtes; Entwendung eines Felleisens mit amtlichen Schriftstücken und Rechnungen; Klagsache des Hofammanns im Rheintal, Hans Jakob Zellweger, gegen denselben wegen Schädigung der Schweizer Gemeinden Widnau und Haslach; Sperrung von dessen Vermögen.</p> <p style="text-align: center;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)</i><br/><i>Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)</i></p>  | 1699-1724 |



- |        |  |                               |
|--------|--|-------------------------------|
| A 2919 | <p>Johann Franz Bauer, Landvogt zu Vaduz und Schellenberg: Besoldung und sonstige Einkünfte.<br/> <i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)</i><br/> <i>Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)</i></p>  | 1697-1699                     |
| A 2920 | <p>Franz Brozgi, gräflicher Hausmeister: Gesuch um Übertragung des Rentmeisteramts, Streitigkeiten und tätliche Auseinandersetzungen mit dem Hofmeister Eichbeck und Berufung gegen die von diesem verfügte Dienstenthebung; tödliche Erkrankung und Stellvertretung. *Darin: Auszüge aus der Hausmeisterrechnung 1689-1698.<br/> <i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)</i><br/> <i>Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)</i></p>  | 1689-1709                     |
| A 2921 | <p>Johann Rudolf Gasser von Strassberg, Oberamtmann zu Vaduz: Amtseinweisung an ihn sowie den Landschreiber Ludwig Auer; Kommando auf Schloss Hohenems als Leutnant; Auszüge aus den Rentamtsrechnungen 1701/02, Berichte an die kaiserliche Administration über die abgehörten Rechnungen; Erlasse über die Verwendung von Geldern; Besoldungszahlungen an ihn und Untergebene; Gassers Schuldforderungen nach seinem Abgang und deren Beitreibung; Bittgesuche von dessen Witwe Maria Katharina Renata, geb. Freiin von Bodman, um endliche Begleichung dieser Forderungen.<br/> <i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)</i><br/> <i>Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)</i></p> | (1652-<br>1694) 1699-<br>1714 |
| A 2922 | <p>Georg Wilhelm von Eichbeck, Hofmeister: dessen Bestellung; Revision seiner Rechnungen; Leumundszeugnisse für ihn seitens der Hofammänner zu Hohenems, Lustenau, Widnau und Haslach anlässlich einer in Kempten eingereichten Klage; Genehmigung seines Entlassungsgesuchs (1699); Verhandlungen wegen nachgeforderter Besoldung sowie Nachprüfung der Rechnungen 1695-1699, besonders der Spesenrechnung bei Besuch des Kreistags in Ulm 1695.<br/> <i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)</i><br/> <i>Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)</i></p>   | 1694-1707                     |

A 2923	<p>Klage des Dekans Johann Georg Scherckler in Rorschach namens des Pfarrers von Balgach gegen den Hofmeister Eichbeck wegen verleumderischer Behauptung unerlaubter Beziehungen des Pfarrers zur Gräfin von Hohenems; Einstellung des Prozesses mangels ausreichender Beweise in Abstimmung mit dem Bischof von Konstanz. *Darin: Zeugnisse verschiedener Personen über die von Eichbeck gemachten Bemerkungen.</p> <p style="text-align: center;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)</i> <i>Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)</i></p>	1698-1699
A 2924	<p>Streitsache zwischen dem Landammann Johann Konrad Schreiber zu Balzers einerseits, den Untertanen der Grafschaft Vaduz und der Gemeinde Balzers andererseits wegen der Steuer- und anderer Rechnungen und der Beobachtung der Gemeinderechte von Balzers; Vergleich durch Franz Joseph Schalck von Reichenfeld, Kammerer und Pfarrer zu Schaan. *Darin: Rechnungen 1703/04, Protokolle und Urteile der kaiserlichen Administrationskommission (Abschriften).</p> <p style="text-align: center;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)</i> <i>Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)</i></p>	1704-1709
A 2925	<p>Empfehlungsschreiben der Grafen Jakob Hannibal von Hohenems und Anton von Montfort für Johann Ludwig Auer, Hofmeister zu Vaduz, auf die Rentmeisterei daselbst. Auftrag an den Oberamtmann daselbst zwecks Abrechnung mit dem abziehenden Landschreiber Wilhelm Auer.</p> <p style="text-align: center;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)</i> <i>Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)</i></p>	1698-1703
A 2926	<p>Schuldforderung der Erben des Franz Schenz, Rentmeisters zu Vaduz, wegen Besoldungsrückständen; deren Beitreibung. *Darin: Rechnungsauszüge 1692-1699, "Raitschein" (1703).</p> <p style="text-align: center;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)</i> <i>Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)</i></p>	(1692-) 1699-1725
A 2927	<p>Abrechnung mit Franz Karl Kurz, Landschreiber zu Vaduz, später Landschreiber der Oberen Landvogtei in Schwaben. *Darin: Rechnungsauszüge 1690- 1692.</p> <p style="text-align: center;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)</i> <i>Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)</i></p>	1684-1705
A 2928	<p>Der Burgvogtdienst zu Hohenems und Vaduz: Bestellung, Besoldung u.a.</p> <p style="text-align: center;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)</i> <i>Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)</i></p>	1684-1705

- A 2929      Rentmeister Johann Leonhard Biderolph. \*Enthält nur: 1676  
Bestallungsrevers vom 1. März 1676 mit inseriertem  
Bestallungsbrief des Grafen Franz Carl von Hohenems.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)*  
*Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)*
- A 2930      Johann Franz Ziegler, Administrations-Oberamtmann 1697- 17 14  
der Herrschaften Vaduz und Schellenberg: Instruktion  
(1697); Einhebung der Wein- und Getreidegefälle;  
Klage desselben über Nichtanerkennung seitens der  
Bevölkerung; Zollerhebung durch den Administrations-  
Rentmeister; Neubesoldung als stiftkemptischer  
Hofkammerrat; Klage gegen P. Konstantin Storff,  
ottobeurischen Prior zu St. Johann in Feldkirch, wegen  
verleumderischer Beschuldigung der Bestechlichkeit.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)*  
*Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)*
- A 2931      Jakob Denzel, Hausmeister zu Hohenems, dann Vogt 1697-17 10  
zu Dornbirn: Ernennung und Besoldung; Streit mit der  
kaiserlichen Administrationskommission wegen  
Aufkündigung der Vogtstelle, Verjagung aus dem  
Dienstgebäude, Beschlagnahme des vorhandenen  
Weins und Verwehrung der Gartennutzung;  
Verantwortung nach seiner Flucht nach Bregenz mit  
beigelegten Zeugenaussagen.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)*  
*Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)*
- A 2932      Fidelis Zacharias Kleckhler von Veldegg zu (1573)  
Münchenstein, Administrations-Hofmeister zu 1692-1701  
Hohenems und Vaduz: dessen Gesuch um Verleihung  
der Stelle (mit beglaubigtem Auszug aus der  
Ritterschaftsmatrikel des Elsass); Schuldforderungen  
desselben sowie seiner Witwe Anna Franziska;  
Bewerbungen des Johann Baptist von Bader und des  
Johann Christoph von Ach um die erledigte Stelle.  
\*Darin: Rechnungsauszüge 1691, 1692-1694.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)*  
*Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)*

A 2933	<p>Franz Anton von Kollern, Landschreiber, später Oberamtmann der Grafschaft Hohenems: Forderung der Witwe Anna Christina, des Bruders Franz Leontius und anderer Verwandter auf Einlösung von Schuldrückständen; Korrespondenz der Administrationskommission mit der Witwe wegen Rechnungsbeanstandungen. *Darin: Zusammenstellungen der Ausstände 1697-1699, der Bezüge aus der Hausmeisterei 1693-1695; Auszüge aus den Rechnungen 1693-1715.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)</i> <i>Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)</i></p>	1693-1715
A 2934	<p>Allgemeine Angelegenheiten der Beamten: Dekret der subdelegierten Administrationskommission an die Untertanen und Beamten der Grafschaften Hohenems und Vaduz und der Herrschaft Schellenberg bei Übernahme der Administration; Rückgabe von Schreiben der Stadt Feldkirch wegen mangelhafter Titulatur; Besoldungslisten; Instruktionen des Fürstabts Rupert für die Beamten; Berichte des Oberamtmanns Franz Anton von Kollern bezüglich Verbesserung des schlechten Zustandes der herrschaftlichen Güter, des Viehs, der Gärten und Felder, der geforderten Apanageerhöhung der Gräfin u.a.; Anweisungen an das Oberamt, u.a. wegen Ordnung und Verzeichnung des Archivs; Beschwerde des Rentmeisters Johann Georg Tschoven und des Oberamtmanns Johann Philipp Karrenfierer gegen den Bedienten der Gräfin Dominikus Häfelin wegen angemasseter Präzedenz beim Opfergang in der Kirche zu Vaduz am Weihnachtstage 1713 sowie wegen der Gämsenjagd von Bediensteten der Gräfin.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 e)</i> <i>Beamte und Diener (CLXIII Lit. E) (Pos.)</i></p>	1684-1714
	<b>Rechnungen.</b>	<b>24.05.1689 - 1712</b>
B 1219	<p>Rentamtsrechnung der Grafschaft Hohenems.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 f)</i> <i>Rechnungen (CLXIII Lit. F und CLXIV Lit. A) (Pos.)</i></p>	1690 III 26 - 1691 V 13
B 1220	<p>Rentamtsrechnung der Grafschaft Hohenems.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 f)</i> <i>Rechnungen (CLXIII Lit. F und CLXIV Lit. A) (Pos.)</i></p>	1691 X 27 - 1692 III 7
B 1221	<p>Hausmeistereirechnung der Grafschaft Hohenems.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 f)</i> <i>Rechnungen (CLXIII Lit. F und CLXIV Lit. A) (Pos.)</i></p>	1689 V 24 - 1692 III 9

B 1222	Hausmeistereirechnung der Grafschaft Hohenems. <i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 f)</i> <i>Rechnungen (CLXIII Lit. F und CLXIV Lit. A) (Pos.)</i>	1689 V 24 - 1692 III 9
B 1223	Hausmeistereirechnung der Grafschaft Hohenems. <i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 f)</i> <i>Rechnungen (CLXIII Lit. F und CLXIV Lit. A) (Pos.)</i>	1693 IV 13 - XII 31
B 1224	Hausmeistereirechnung der Grafschaft Hohenems. <i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 f)</i> <i>Rechnungen (CLXIII Lit. F und CLXIV Lit. A) (Pos.)</i>	1694
B 1225	Hausmeistereirechnung der Grafschaft Hohenems. <i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 f)</i> <i>Rechnungen (CLXIII Lit. F und CLXIV Lit. A) (Pos.)</i>	1695
B 1226	Rentamtsrechnung der Grafschaft Hohenems. <i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 f)</i> <i>Rechnungen (CLXIII Lit. F und CLXIV Lit. A) (Pos.)</i>	1695
B 1227	Rentamtsrechnung der Grafschaft Hohenems. <i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 f)</i> <i>Rechnungen (CLXIII Lit. F und CLXIV Lit. A) (Pos.)</i>	1696
B 1228	Hausmeistereirechnung der Grafschaft Hohenems. <i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 f)</i> <i>Rechnungen (CLXIII Lit. F und CLXIV Lit. A) (Pos.)</i>	1696
A 2935	Hohenemsische und vaduzische Rechnungen: 1.) Beanstandungspunkte der kaiserlichen Administrationskommission zu den Rechnungen, hauptsächlich der Herrschaft Schellenberg, 1693/94 und 1695/96 bei deren Revision 1696 bzw. 1697 2.) Auszug aus den Strafgeldrechnungen der Herrschaften Schellenberg und Vaduz 3.) Rechnungen über die Straf-, Manumissions-, Abzugs-, Erbschafts- und Holzgelder sowie der Einnahmen aus verkauftem Most der Herrschaften Vaduz und Schellenberg 1697-1699, 1706/07, 1706-1710 und 1710-1712 (doppelt). <i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 f)</i> <i>Rechnungen (CLXIII Lit. F und CLXIV Lit. A) (Pos.)</i>	(1693-) 1696-1712
B 1229	Hausmeistereirechnung der Grafschaft Hohenems. <i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 f)</i> <i>Rechnungen (CLXIII Lit. F und CLXIV Lit. A) (Pos.)</i>	1698 I-VII
B 1230	Hausmeistereirechnung der Grafschaft Hohenems. <i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 f)</i> <i>Rechnungen (CLXIII Lit. F und CLXIV Lit. A) (Pos.)</i>	1698 VII 7 - 1699 VII 17
A 2936	Interimistische Hausmeistereirechnung des Oberamtmanns von Kollern bis zur Ankunft des Rentmeisters Karrenfierer. <i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 f)</i> <i>Rechnungen (CLXIII Lit. F und CLXIV Lit. A) (Pos.)</i>	1699 VIII 9 - 1703 IX 27

- A 2937 Hausmeistereirechnung der Grafschaft Hohenems. 1709 VII 12-  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 f)* 1710 V 3I  
*Rechnungen (CLXIII Lit. F und CLXIV Lit. A) (Pos.)*
- Untertanen. 1592 - 1733**
- A 2938 Streitsache zwischen Christoph Latzer zu Frastanz und 1684-1685  
den Kindern des verstorbenen Johann Jelin zu Schaan wegen des Nachlasses des Friedrich Bürcklin. \*Enthält: Abschrift eines Kaufbriefes des Latzer für die Jelinschen Kinder, Auszug aus dem "Landsbrauch" der Grafschaft Vaduz, genealogische Aufzeichnungen Bürcklin-Jelin.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)*
- A 2939 Streitsache zwischen Georg Büchel, Landeshauptmann (1664,  
und Landammann der Grafschaft Vaduz, einerseits, 1666) 1688  
den Erben des Sebastian Eberhard zu Feldkirch und dem Fr. Eberhard Eberhard zu Salmansweiler (jetzt Salem) bzw. dem dortigen Zisterzienserstift andererseits um den Nachlass der Maria Barbara Eberhard, geb. Büchel. \*Enthält: Auszüge der Heiratsabreden (1664), Testament des Georg Büchel (1666), Auszug aus dem "Landbrauch" der Grafschaft Vaduz.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)*
- A 2940 Streitsache zwischen den beiden Gemeinden Balzers (1592) 1705  
und Mäls einerseits, dem Landeshauptmann und Landammann Johann Konrad Schreiber zu Vaduz andererseits wegen Rückgabe der von ihm als Beständer des Franz Ferdinand von Ramschwag besessenen und zum Schloss Gutenberg gehörigen österreichischen Pfandlehen. \*Darin: Protest der Gemeinden Balzers und Mäls gegen Caspar von Ramschwag, Burgvogt zu Gutenberg, wegen dessen Forderungen hinsichtlich der zur Mitweide zugelassenen Viehzahl, Vornahme von Viehpfändungen u.a. (Abschrift eines Notariatsinstruments von 1592 IV 29).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)*

- |        |  |                      |
|--------|--|----------------------|
| A 2941 | <p>Streitsache zwischen dem Hofmüller [Hans] Jakob Schneider zu Hohenems und Melchior Halbeisen wegen der Erbensprüche beider auf ein an letzteren bereits verkauftes Lehengut im Oberamt Hohenems.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)</i><br/><i>Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)</i></p>  | 1705                 |
| A 2942 | <p>Streitigkeiten zwischen dem Oberamt Hohenems und dem österreichischen Oberamt Feldkirch wegen Gefangensetzung von zwei Wildfrevlern aus Dornbirn auf dem Schloss Hohenems und der vergeltungsweise vom Oberamt Feldkirch zu Ebnit angehaltenen und auf die Schattenburg gebrachten Hohenemser Fuhrleute mit Wägen und zehn Rossen.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)</i><br/><i>Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)</i></p>  | 1706                 |
| A 2943 | <p>Ausgleichsverhandlungen mit den Zöllnern und Tafernwirten Dominikus Häfelin und Anton Walser zu Vaduz wegen Aufkündigung des Zöllneramtes bzw. Ermässigung des Zollzinses. *Enthält auch: Akkordvertrag zwischen dem Hofmüller Caspar Kreyss und dem Grafen Jakob Hannibal von Hohenems (1699), *Darin: Verleihungsbrief für Walser (1703).</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)</i><br/><i>Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)</i></p>   | 1699-1707            |
| A 2944 | <p>Notzuchtversuche des Leopold Ammann zu Hohenems an der Frau des Krämers Joseph Häusler daselbst; Klage der Cäcilie Sandholzer, Ehefrau des Ammann, gegen die Krämerin wegen angeblicher Aufhetzung Ammanns zur Misshandlung seiner Frau. *Darin: Auszüge aus den hohenemsischen Verhörprotokollen.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)</i><br/><i>Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)</i></p>  | 1707-1708            |
| A 2945 | <p>Streitsache zwischen dem Schutzjuden Abraham Levi zu Sulz und der Gemeinde Hohenems wegen Verweigerung eines Hausbaus in der Juden- oder Steinachgasse zu Hohenems trotz des ihm bei Hingabe eines Hauses im "Weilerhof` zugesagten Baurechts. *Darin: 2 Abschriften von einem Freiheitsbrief des Grafen Caspar von Hohenems für Caspar Moser (1606 VIII 14) aufgrund eines inserierten Freiheitsbriefs bezüglich Ansässigmachung und Erbauung von Häusern in der Dompropsteigasse (1605 III 21).</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)</i><br/><i>Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)</i></p> | (1605-<br>1606) 1707 |

- A 2946 Streitsache zwischen dem Stiftschneider Simon Grueber zu Lindau und dem ehemaligen hohenemsischen Ammann Felix Ronberg zu Dornbirn wegen der von diesem veranlassten Sperrung der Zinsen aus einem bei den Stumpp zu Bauern angelegten, von Ronberg erworbenen Kapital. \*Darin: Auszüge aus Verhörprotokollen des Fürststifts Lindau (1699/1700) und des Oberamts Hohenems (1699); Urkunde über die Aufhebung des Arrests (1708).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)* (1699-1700)1708
- A 2947 Anfechtung der Verteilung der durch Wasserbauten am Rhein gewonnenen "Neugüter" in den Gemeinden Balzers und Vaduz durch Fürstabt Rupert als kaiserlichen Administrator der Grafschaft Vaduz; der davon geforderte Pfennigzins. \*Darin: Auszug aus dem Urbar der Grafschaft Vaduz über die Leibeigenschaft in derselben; Abschrift einer Urkunde des Grafen Jakob Hannibal von Hohenems über die Überlassung der "Au" zu Eigentum an die Gemeinden Vaduz und Schaan (1705 XII 10); Beschreibung der alten und neuen Gemeindegüter zu Vaduz, Schaan und Triesen (1709).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)* (1705, 1709) 1710-1711
- A 2948 Streitsache des Hofmüllers [Hans] Jakob Schneider zu Hohenems mit dem Mühlknecht Jakob Nöll bzw. dem Landvogt Tschoven wegen Beschuldigung eines Diebstahls von etwa 30 Vierteln von dem Mahlgetreide des Landvogts. \*Darin: Verhörprotokolle der subdelegierten Administrationskommission, der Herrschaften Feldkirch und Hohenems, des Gerichts Dornbirn u.a.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)* 1712
- A 2949 Streitsache zwischen der Gemeinde Hohenems und dem Alt-Landammann Karl Benzer wegen Besteuerung der Schönemannelpe bzw. Pfändung von zwei Kühen des Benzer.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)* 1713
- A 2950 Streitsache der Gemeinde Lustenau mit dem Reichshofrat Hermann Jodok von Blümegen wegen Rückzahlung und Verzinsung eines geliehenen Kapitals von 1000 fl.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)* 1714-1715



- A 2951 Klage der Maria Anna Sandholzer, Frau des  
ehemaligen Burgvogts Franz Karl Streicher in  
Hohenems, gegen den Studenten Johannes Vogel auf  
Schmerzensgeld wegen der in betrunkenem Zustand  
an ihr begangenen Misshandlungen; Erhebungen über  
die Schulden des in Wien bei dem Schuhmacher  
Valentin Kölz wohnenden Studenten. \*Darin:  
Obligation des Vogel für Kölz über ausstehende Kost-  
und Verpflegungsgelder (1713).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)*
- (1713)  
1714-1715
- A 2952 Sammelakt Lustenau: Pferdediebstahl des Johannes  
Hemmerle daselbst; Beschwerde gegen Thomas  
Hemmerle wegen Wucherzinses von einem Darlehen;  
Gnadengesuch um Entlassung des zu Hohenems  
inhaftierten Georg Hemmerle; Beschwerden des  
Tafernwirts Augustin Hemmerle und des Johannes  
Riedtmann wegen willkürlicher Erhöhung des  
Lehenzinses durch den Landvogt Tschoven;  
Entwendung von Kleidern und anderen Gegenständen  
aus dem Haus des Armmanns Hans Jakob Zellweger zu  
Au durch Jakob Vogel und Jakob Bösch unter  
Beteiligung des Johannes Hagen jun.; Berichte des  
Rentmeisters Karrenfierer über die Entlassung des  
gräflichen Dienstpersonals und dessen Forderungen;  
Schuldsache des Johannes Hagen, Hofschreibers zu  
Lustenau, und seines Sohnes Anton (mit Auszügen aus  
Verhörprotokollen, Inventaren und  
Vermögensbeschreibungen des Leopold Hagen und  
des Michael Allgei); Schuldklagen gegen Joseph Hewle,  
Hofschreiber zu Widnau; Streitsache des Juden Mayer  
Moss zu Hohenems mit dem Altamann Gabriel  
Hagen wegen einer Schuld.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)*
- 1706-1717
- A 2953 Beschuldigung des Alt-Landammanns Karl Benzer zu  
Hohenems, Falschgeld in Umlauf gebracht zu haben,  
durch Bartholomäus Peter daselbst.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)*
- 1733

- A 2954                      Urkundenregesten (von 1699) betr. Güter und Zehnten der Vaduzer Familie Vaistli zu Triesen, Schaan, Planken, Balzers und Vaduz (1361-1385) und den Verkauf von Weingärten zu Vaduz an das Kloster St. Johann im Thurtal (1525-1643); widerrechtliche Belastung eines Rebguts zu Monstein mit einer Hypothek von 2000 fl. durch den Konvertiten Heinrich Studer von St. Gallen ohne Befragen seiner Geschwister; Bitte der Ammannschaft zu Widnau und Haslach wegen der vom Hofschreiber Hewle erbauten Mühle zu Widnau; desgl. um Absetzung des Rentmeisters.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)*                      1699-1716
- A 2955                      Sammelakt Dornbirn: Ansuchen des Leibeigenen Hans Rick in Haselstauden um Überlassung der Hälfte seines Lehens an seinen Sohn Anton, Einholung der Entscheidung des Reichshofrats darüber; Erlaubnis für den Bergmeister Gottfried Wolff, auf den hohenemsischen Alpen auf eigene Kosten nach Silber und Gold zu schürfen; Streit um die Lehensverleihung der "Jauchenbaind" des verstorbenen Martin Hemmerle zwischen dessen Bruder Felix und dem Vogt Jakob Rueff; Anspruch des ehemaligen Soldaten Franz Hilbe auf das Erblehm seines verstorbenen Bruders.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)*                      1711-1716
- A 2956                      Sammelakt Triesen und Triesenberg: Gesuch des im Stift Einsiedeln in Arbeit stehenden Michael Gassner von Triesenberg wegen Rückkehr in seine Heimat; Verkauf der Mühle und anderer Privatgüter zu Triesen; Untersuchung gegen die ledige Maria Frumelt (Frommelt) zu Triesenberg wegen der Vaterschaft ihrer Tochter; Irrungen zwischen dem Grafen und der Gemeinde Triesen wegen der Valina-Alpe (Valüna) bezüglich des Viehtriebs; Besoldung des Schulmeisters Johann Georg Güfel in Triesen und Balzers; Vergleich zwischen der Gemeinde Triesenberg und dem Hauptmann Gugelberger wegen Übernahme einer Schuld von 400 fl. auf die Landschaft Vaduz; Befreiung der Gemeinde von Vorspannkosten bei Durchzug fremder Truppen; Rückforderung einer Schuldverschreibung über 100 fl. der Gemeinde Triesenberg.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)*                      1680-1712

- A 2957                      Sammelakt Hohenems: Verweigerung der                      1710-1716  
Vaterschaftsanerkennung des Regimentsfeldschers  
Anton Joseph Brozgi zu dem unehelichen Kind der  
Anna Hager; verschiedene Gesuche, Wohnungsrecht,  
Güterverleihung oder kleinere Schuldsachen betr.;  
Klage des Karl Gross wegen Abstiftung von seinem  
Lehengut; die von dem Juden Mayer Moss an den  
Bierbrauer Gottfried Martin zu Bregenz getätigte  
Abtretung eines Schuldbriefs des Grafen Jakob  
Hannibal von Hohenems und dessen Einlösung; die  
von Simon Amman versuchte Vertreibung des Juden  
Urban Levit aus einem Häuslein am Bach; Bitte des  
wegen Ehebruchs in die Schweiz geflohenen  
Schulmeisters Johann Georg Güfel um Verzeihung und  
Erlaubnis zur Rückkehr; Vergleich zwischen Michael  
Khuen und Jakob Khlien wegen eines Lehens.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)*
- A 2958                      Streitsache zwischen dem Landvogt Tschoven und dem                      1715  
Metzger Jakob Amman zu Hohenems wegen dessen  
Versorgung mit Fleisch bzw. einem ihm gewährten  
Darlehen von 100 fl. zu besserer Ausübung seines  
Handwerks.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)*
- A 2959                      Sammelakt Bauern: Streitsache um die Bezahlung                      (1640/54)  
eines 1640 auf Bestellung des Thomas Öhin zu Bauern                      1706-1713  
von Johannes Sonderegger zu Rankweil an den Grafen  
Franz Maria von Hohenems in Vaduz gelieferten  
Weins; Streitsache wegen Rückzahlung von Schulden  
des Altammanns Johann Benzer an den Juden Simon  
Mass; Schuldenwesen des Hans Adam Hewle;  
Streitsache des Gregor Rösch wegen der vom  
Altammann Benzer erhobenen Ansprüche auf eine  
Waldung am "Schwebelberg".  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)*

- A 2960      Sammelakt Schaan: Ansprüche des Johannes Bleichner zu Schaan auf das Erbe des verstorbenen Pfarrers Christian Frickh zu Günzburg (mit Genealogie Bleichner-Frickh); Vernehmungen über das strittige Einstandsrecht des Alexander Kauffmann und des Joseph Tressel bezüglich eines an Florian Wolff verkauften Baumgartens; Bewerbung des Jörg Anger um eine Mühle; Streitsache um den Erblehenshof "Spiegelhof" wegen Rückgabe an die unmündigen Kinder des verstorbenen Adam Hilti.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)*
- A 2961      Sammelakt Grafschaft Vaduz und Herrschaft Schellenberg: Auszüge aus der Landesordnung sowie aus Verhörprotokollen; Vorschriften über Abzug und Heiratserlaubnis (1679); einzelne Schriftstücke betr. private Rechtsstreitigkeiten, Erbfolge, Käufe u.a.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 g)*  
*Untertanen (CLXIV Lit. B) (Pos.)*
- Öffentliches Recht.**      **1682 - 1716**
- A 2962      Landammann, Gericht und Gemeinde zu Hohenems: (1682)  
Wahl des Franz Karl Streicher zum Säckelmeister durch Landammann, Gericht und Gemeinde; Absetzung des Landammanns Karl Benzer und dessen Ausschluss vom Gericht; tumultuöse Streitigkeiten in der Gemeinde wegen Abhörung der Rechnungen in der Gemeindeversammlung 1715/16; Forderung des Franz Karl Streicher zur Wiederbesetzung gemäss der alten "Landsöffnung"; Rebellion der Gemeinde gegen den Grafen Jakob Hannibal und Rentmeister Karrenfierer wegen der auf der Gemeinde haftenden 20.000 fl. Schulden; Streitsache zwischen der Gemeinde und dem ehemaligen Landammann Benzer wegen des von ihm verweigerten Beitrags zu den Kreislasten von der Schönemannelpe; gewaltsame Pfändung. \*Darin: Zeugenaussagen über die Entstehung der Schönemannelpe und der Vorder- und Hintermannelpe.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 h)*  
*Öffentliches Recht (CLXIV Lit. C) (Pos.)*

- A 2963 Strittige gegenseitige Besteuerung österreichischer und schweizerischer Untertanen und Güter in den Grafschaften Hohenems und Vaduz und der Herrschaft Schellenberg und der hohenemsischen Untertanen und Güter in Österreich und der Schweiz, besonders hinsichtlich der Beiträge zu den Kriegskontributionen, des Schuldenwesens und beim Verkauf von Schellenberg und Vaduz. \*Enthält auch: Verbot des Heiratens ausser Land durch Graf Franz Wilhelm von Hohenems (1657 III 7), Vergleich zwischen Graf Carl Friedrich von Hohenems und den eidgenössischen "acht regierenden Orten des Rheintals" (1649 X 29/XII 22); Steuerverzeichnisse der fremden Güter in den hohenemsischen Herrschaften. (1649) 1657-1708  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 h)*  
*Öffentliches Recht (CLXIV Lit. C) (Pos.)*
- A 2964 Beschwerden und Bitten der Gemeinde des Reichshofs Lustenau bei der kaiserlichen Administration wegen des beschwerlichen Wachtdiensts auf Schloss Hohenems sowie wegen der Streitigkeiten mit den Schweizern zu Widnau Lind Haslach bezüglich der "Schweizerriede" und der übermässig geforderten Reichs- und Kreislasten, ferner gegen den Landammann und das Gericht. 1688-1708  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 h)*  
*Öffentliches Recht (CLXIV Lit. C) (Pos.)*
- A 2965 Eigenmächtige Einberufung eines Gerichtstags durch den Säckelmeister Franz Karl Steicher und seine vermutliche Verschwörung mit dem Grafen Franz Carl, dem Pfarrer von Hohenems, dem Hausmeister Fenkhart u.a. zur Verhetzung der Bevölkerung gegen den Landvogt Tschoven; Entlassung Streichers aus der vom Landvogt verhängten Gefangenschaft; Untersuchung der Vorkommnisse durch den abgeordneten Hofkammerrat Ziegler. 1711-1714  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 h)*  
*Öffentliches Recht (CLXIV Lit. C) (Pos.)*
- A 2966 Vernehmung und Bestrafung von hohenemsischen Untertanen wegen Übertretung des kaiserlichen Verbots der Ausfuhr von Pferden und Schmalz in die Schweiz. 1704-1709  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 h)*  
*Öffentliches Recht (CLXIV Lit. C) (Pos.)*

A 2967	<p>Ausführverbot für Getreide nach der Schweiz und Graubünden, dessen Übertretung und Bestrafung; Ausstellung von Passierscheinen.</p> <p><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 h)</i>  <i>Öffentliches Recht (CLXIV Lit. C) (Pos.)</i></p>	1709-1716
	<b>Kriminalsachen.</b>	<b>1651 - 1717</b>
A 2968	<p>Zeugenverhörprotokolle gegen die der Hexerei verdächtigen Untertanen der Herrschaft Schellenberg.</p> <p><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 h)</i>  <i>Öffentliches Recht (CLXIV Lit. C) (Pos.)</i></p>	1651, 1675-1680
A 2969	<p>Akt der zur Untersuchung gegen den Grafen Ferdinand Carl Franz von Hohenems und dessen Beamte, insbesondere den Dr. Johann Büchele, wegen Missbräuchen bei der Führung von Hexenprozessen nach Feldkirch subdelegierten stiftkemptischen Kommission: Beschlagnahme von Akten und Protokollen und deren Begutachtung durch die Kommission, Klagen der ehemaligen Inhaber von konfiszierten Gütern oder von deren Erben wegen Verzug in der Rückgabe derselben bzw. der konfiszierten Gelder, Protokolle der Kommission über die zu Vaduz angestellten Erhebungen, Konfiskationsgelderliste, Erhebungen und Beschreibung der in der Herrschaft Bregenz liegenden Güter des Büchele, Rechtfertigungsschreiben desselben.</p> <p><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 h)</i>  <i>Öffentliches Recht (CLXIV Lit. C) (Pos.)</i></p>	1681-1697
A 2970	<p>Schriftwechsel mit der Juristischen Fakultät der Universität Salzburg bezüglich Abgabe eines Rechtsgutachtens über die widerrechtliche und mangelhafte Führung von Hexenprozessen in der Grafschaft Vaduz und Herrschaft Schellenberg.</p> <p><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 h)</i>  <i>Öffentliches Recht (CLXIV Lit. C) (Pos.)</i></p>	1681-1682

Protokoll der kaiserlichen Kommission zur Untersuchung der Beschwerden der Untertanen der Grafschaft Vaduz gegen die Hexenprozesse. \*Enthält: Erhebungen über die ungewöhnlichen Foltermethoden, besonders das "Spanische Fusswasser", und die Verwendung der konfiszierten Vermögen der Hingerichteten. Vernehmung von gefolterten Personen, insbesondere des Kaplans Gerold Hartmann von Schaan, der Barbara Maratti (Moratti) von Mauren, Katharina Bregentzer zu Eschen, des Adam Hilti zu Schaan, der Maria Böck zu Triesenberg. Abschrift der Urteils- bzw. Begnadigungsformel. Verzeichnis der 1679/80 hingerichteten oder entwichenen Personen mit Angabe der konfiszierten Gelder. Vermögensinventar der geflüchteten Maria Eberlin aus Planken. Klage des unter falschem Vorwurf festgenommenen, aber geflüchteten Christian Hartmann aus Frastanz, an dessen Hut und Rock eine symbolische Hinrichtung vorgenommen wurde, ferner des Michael Böck zu Schaan, der Katharina Wagner u.a. für hingerichtete nahe Verwandte, Verzeichnis der zu Vaduz hingerichteten Personen, lateinischer Bericht des Pfarrers Öhri von Schaan über die Rückführung des vom Papst rehabilitierten Kaplans Hartmann, dessen Weigerung zur Rückkehr wegen der bedrohlichen Haltung des Grafen Ferdinand Carl Franz.

*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 h)*  
*Öffentliches Recht (CLXIV Lit. C) (Pos.)*

- A 2972      Reichsfiskalischer Mandatsprozess gegen den Grafen Ferdinand Carl Franz von Hohenems: Untersuchung gegen den Grafen, den Landvogt Andreas Joseph Walser u.a. wegen rechtswidriger Prozessführung gegen der Hexerei verdächtige Personen, besonders die nach Vorarlberg geflohenen Adam und Sebastian Hilti von Schaan, Michael Jossner von Triesenberg, Andreas Rheinberger von Vaduz und Maria Eberlin von Planken, sowie wegen illegaler Vermögenskonfiskationen; kaiserliche Befehle zur Einstellung der Prozesse; Beschlagnahme der Akten zwecks Einsendung an die Juristenfakultät der Universität Salzburg; Klageerhebung gegen den Grafen (1684 VI 22, fol. 4-7). \*Enthält auch: Klage des Bernhard Geir zu Feldkirch gegen den Grafen wegen Beraubung und Misshandlung beim Wald bei Schaan im Jahr 1680; Denkschrift des Fürstabts Rupert über den anstössigen Lebenswandel des Grafen, dessen Misswirtschaft und Bedrückung der Untertanen und dessen Gefangensetzung auf der Feste Neuburg.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 h)*  
*Öffentliches Recht (CLXIV Lit. C) (Pos.)*
- A 2973      Das kaiserliche Privileg der gerichtlichen Exemption der Grafschaften Hohenems und Vaduz, der Herrschaft Schellenberg und des Reichshofs Lustenau; dessen Missachtung durch die Landgerichte Rankweil und in Schwaben, namentlich bei Beschlagnahme hohenemsischer Gefälle und bei Arresten und Prozessen, insbesondere im Prozess des Johannes Gmainder, Kornführers zu Bregenz, gegen Johannes Hagen, Hofschreiber zu Lustenau. \*Darin: Achterklärung gegen Ammann und Gericht Hohenems und Lustenau durch den Landrichter Willy in Rankweil (1697 III 14).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 h)*  
*Öffentliches Recht (CLXIV Lit. C) (Pos.)*
- Schuldenwesen.**      **1395 - 1766**



- A 2974      Schuldforderung des Hans Konrad Gump, kaiserlichen (1641)1697  
 Obervogts zu Bräunlingen, namens der Erben des -1709,1760-  
 Jakob Hannibal Berna von Steinach wegen dessen 1766  
 Darlehen von 4000 fl.; hohenemsische  
 Gegenforderung wegen Entgang von Gefällen aus dem  
 von Gump verkauften "Grossen Weilerhof" aufgrund  
 älterer Ansprüche der St. Sebastians-Kapelle zu  
 Hohenems; Erneuerung der Gumppschen Forderung  
 durch Johann Sebastian Staader, Edler von Adelsheim.  
 \*Darin: Schuldbrief des Grafen Franz Maria von  
 Hohenems (1641 XI 11, 4 Abschriften), Druckschrift  
 über die Entstehung und Weitervererbung der Schuld  
 (mit Genealogien Hohenems und Berna-Gump-  
 Staader).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*
- A 2975      Schuldforderung des Domherrn Graf Christoph Ludwig 1685-1686  
 von Schallenburg zu Salzburg und des Grafen Franz  
 Ernst von Crichingen zu München an den Grafen Jakob  
 Hannibal von Hohenems.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*
- A 2976      Schuldforderung der Maria Anna Barbara von (1624)  
 Altmannshausen, geb. Schobolizgi, an die Grafen von 1710-1714  
 Hohenems wegen des 1627 von Michael von  
 Altmannshausen dem Grafen Jakob Hannibal (d.Ä.)  
 von Hohenems gewährten Darlehens. \*Darin:  
 Schuldrevers des Grafen (1624), Leumunds- und  
 Bedürftigkeitszeugnis der Stadt Feldkirch für die  
 Klägerin (1710).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*
- A 2977      Vertrag zwischen der Administrationskommission und 1699-1706  
 den Städten Zürich und Luzern über ein Darlehen von  
 11000 fl. zur Bezahlung der dringendsten Schulden  
 und Abwendung von Beschlagnahmungen der  
 hohenemsischen Gefälle aus österreichischen Orten  
 gegen hypothekarische Verschreibung der Gefälle und  
 niederen Gerichtsbarkeit zu Widnau und Haslach.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*

- A 2978 Die auf der Grafschaft Vaduz liegende Schuldenlast nach deren Verkauf an den Fürsten von Liechtenstein: Sammlung von 153 (meist notariell beglaubigten) Abschriften von Schuldscheinen der Grafen von Hohenems und Bescheinigungen über Ausstände für Sachlieferungen (darunter viele von Juden), Zinsrückstände und noch nicht geleistete Entschädigungen für konfiszierte Güter wegen Hexerei hingerichteter Personen. 1622-1713  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*
- A 2979 Zinsforderungen des Domkapitels zu Chur von der von den Grafen von Sulz und den Grafen von Werdenberg-Sargans herrührenden, auf dem Zoll zu Vaduz liegenden Darlehensschuld. \*Darin: Schuldbrief des Freiherrn Ludwig von Brandis über ein gegen Verpfändung des Zolls zu Vaduz gewährtes Darlehen (1496 VIII 9, Abschrift), Vergleich des Grafen Franz Wilhelm von Hohenems mit dem Dornkapitel wegen verfallener Zinsen (1656 XII 14), Bestätigung einer Jahrtagsstiftung des Grafen Rudolf von Montfort aus dem Kirchensatz zu Schaan durch Graf Heinrich von Werdenberg-Sargans (1395 II 27, Abschrift). (1395-1656) 1702-1712  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*
- A 2980 Schuldforderungen der Gräfin Maria Anna von Oppersdorf, geb. Gräfin von Hohenems, des Johann Georg Freiherr von Landsee, des Obristen Caspar Friedrich von Oelssen, der Maria Perpetua Pappus von Trazberg, der Maria Magdalena von Prosswalden, des Hans Wilhelm von Kageneck, des Barons Neveu, des Georg Wilhelm Rinck von Baldenstein und der Freifrau Maria Franziska von Ressler, geb. von Hallwil. 1683-1705  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*
- A 2981 Strittige Schuldforderung des Veit Benno Millstetter von Mauren in Innsbruck namens seiner Gemahlin Maria Claudia, geb. Gräfin von Wolkenstein, bezüglich des von ihrem Bruder Graf Sigmund Dominikus an den Ungeldeinnehmer Christoph Koller von Kollegg verkauften hohenemsischen Kapitals. \*Darin: Zessionsurkunde des Grafen von Wolkenstein an Koller (1685 III 21, begl. Abschrift). (1685) 1697-1706  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*

- |        |  |           |
|--------|--|-----------|
| A 2982 | <p>Berichte, Gutachten und Vorschläge über den wirtschaftlichen Stand der Grafschaften Hohenems und Vaduz an die subdelegierte Kommission zwecks Tilgung der Schuldenlast. *Enthält auch: Ertragsübersichten, Inventare (u.a. Protokoll über die Inventaraufnahme 1717), anonyme (scharfe) Denkschrift über die Misswirtschaft und Verschwendungssucht der Grafen, einen Tausch der Grafschaft Vaduz mit den österreichischen Gerichten Dornbirn und Klaus u.a.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)</i><br/><i>Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)</i></p>   | 1703-1717 |
| A 2983 | <p>Schuldenbeschreibungen der Grafschaften Hohenems und Vaduz.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)</i><br/><i>Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)</i></p>  | 1651-1713 |
| A 2984 | <p>Verzeichnisse über Schuldentilgungen, Ausgaben für erkaufte Güter und neu errichtete Gebäude, Verzeichnis der rückständigen Schulden (1710), Verzeichnis der mit dem Kaufschilling der Herrschaft Schellenberg getilgten Schulden, Quittungen über bezahlte Spesen, Gebühren, Schulden u.a., Vergleich zwischen den Untertanen der Herrschaften Schellenberg und Vaduz und der Grafschaft Hohenems wegen Übernahme von Anteilen an der Schuldenlast (Abschrift).</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)</i><br/><i>Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)</i></p>   | 1696-1711 |
| A 2985 | <p>Berechnung und Verwendung des Schellenberger und Vaduzer Kaufschillings, Schuldenfeststellung durch den Agenten J.C. Roth in Wien, Einsprüche des Grafen Jakob Hannibal von Hohenems sowie des Vormundschaftsanwalts Dr. Dietrich beim Reichshofrat über angeblich einseitige Berechnung und Verwendung der Kaufschillinge und Stellungnahme der subdelegierten Kommission dazu, auf die Gemeinden Vaduz und Schaan gelegte Schuldkapitalien. *Darin: Ladung der Gläubiger des verstorbenen Grafen Franz Carl und des Grafen Jakob Hannibal von Hohenems vor die kaiserliche Administrationskommission, desgl. des Grafen Jakob Hannibal und der Erben des verstorbenen Fürsten Johann Adam von Liechtenstein wegen der noch nicht ganz getilgten Schulden, besonders der Graubündner und Feldkircher Forderungen (1713 X 13).</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)</i><br/><i>Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)</i></p> | 1699-1714 |

- A 2986 Tilgung verschiedener Schulforderungen, besonders eines vom Kaiser denn Fürstabt von Kempten als Vorzugsforderung zuerkannten Schuldbetrags von 6500 fl., aus Kaufschillingsrückständen des Fürsten von Liechtenstein für die Grafschaft Vaduz, hohenemsischen Pachtgeldern u.a. \*Enthält auch: Rechnungsauszüge der Deputate der Grafen von Hohenems und der Beamtenbesoldungen, Quittungen über erhaltene Schuldgelder. (1686)  
1689-1722  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*
- A 2987 Schulforderung des Franz Heinrich Baumhauer zu Rösberg an den Grafen Jakob Hannibal von Hohenems. \*Darin: Schuldscheine des Grafen (in Abschrift). (1691-1699) 1700-1704  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*
- A 2988 Schulforderung der Gräfin Maria von Königsegg-Aulendorf, geb. Gräfin Breuner, wegen der von ihrem verstorbenen Gemahl Graf Anton dem Grafen [Franz Wilhelm Maximilian] von Hohenems zu einer Reise nach Wien geliehenen 400 fl. (1706) 1715  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*
- A 2989 Schulforderung des Fürststifts Pfäfers an das gräfliche Haus Hohenems. (1658, 1660) 1706  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*
- A 2990 Schulforderung des Gubert von Salis zu Malans wegen eines 1665 von der Gemeinde Lustenau aufgenommenen, aber vom Grafen Carl Friedrich von Hohenems empfangenen Darlehens von 1500 fl. (1665-1666) 1708-1713  
\*Darin: Quittungen und Schuldscheine in Abschrift (1665/66).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*
- A 2991 Beitreibung des Rests einer Schulforderung des oberösterreichischen Regimentssekretärs Franz Augustin Koller von Kollegg an das gräfliche Haus Hohenems. 1697-1706  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*

- A 2992      Schuldforderung des Freiherrn Rudolf von Schauenstein und Ehrenfels zu Reichenau und Tamins und der Freifrau Ämilie von Schauenstein, geb. von Mollina, an das gräfliche Haus Hohenems und der vom Juden Abraham Levi zu Sulz auf diese Forderung nachgesuchte Sequester.      1688-1702  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*
- A 2993      Schuldforderungen Schweizer und Bündner Gläubiger, namentlich der Städte Zürich und Luzern, des Obristen Prugger, der Buolschen Erben zu St. Gallen sowie von Churer Bürgern, an das gräfliche Haus Hohenems, die Gemeinden Hohenems und Lustenau und die vaduzische Landschaft. \*Enthält auch: Forderungen der Stadt Feldkirch, Forderung der Gemeinde Balgach auf vom verstorbenen Grafen Franz Carl von Hohenems schuldige Beisitzgelder.      (1662-1682) 1684-1716  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*
- A 2994      Forderungen von Untertanen der Grafschaften Hohenems und Vaduz an die Grafen wegen gewerblicher Arbeiten, Löhnen, Darlehen, rückständiger Zinsen u.a.      1697-1715  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*
- A 2995      Schuldforderungen des Konrad Roth, des in Katalonien gefallenen Oberstleutnants Gabriel Kleinhans bzw. dessen Schwiegersohns Johann Sigmund von Buol in St. Gallen, ferner des Freiburger Universitätssyndikus Johann Andreas Rosenzweig und deren beantragte Übernahme auf die Kaufsumme für die Grafschaft Vaduz. \*Darin: Abschriften von Schuldverschreibungen der Grafen Jakob Hannibal [d.Ä.] und Franz Maria von Hohenems.      (1637) 1698-1701  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*
- A 2996      Schuldforderungen von Privatgläubigern aus Feldkirch an das gräfliche Haus Hohenems.      (1622-) 1678-1713  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*

- |        |   |           |
|--------|---|-----------|
| A 2997 | <p>Schuldforderungen von Gläubigern aus Stadt und Fürststift St. Gallen an das gräfliche Haus Hohenems. *Enthält auch: Beabsichtigte Schadloshaltung der Herren von Salis-Soglio an den ihnen 1665 verpfändeten Kleinodien.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)</i><br/><i>Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)</i></p>  | 1686-1708 |
| A 2998 | <p>Schuldforderungen von Gläubigern aus Lindau (Bodensee) an das gräfliche Haus Hohenems.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)</i><br/><i>Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)</i></p>  | 1696-1712 |
| A 2999 | <p>Schuldforderungen von Gläubigern aus Wien, meist Gastwirten, an das gräfliche Haus Hohenems.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)</i><br/><i>Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)</i></p>  | 1696-1715 |
| A 3000 | <p>Schuldforderung der Stadt Feldkirch wegen eines auf die Grafschaft Vaduz und Herrschaft Schellenberg verschriebenen Kapitals von 12200 fl. *Darin: Zinsquittungen 1706-1712.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)</i><br/><i>Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)</i></p>  | 1698-1712 |
| A 3001 | <p>Schulden der Grafen von Hohenems bei verschiedenen Juden (David Pollack in Regensburg, Abraham Ullmann in Pfersee, Abraham und Salomon Levi in Rankweil und Sulz, Abraham May in Innsbruck, Moses Abraham in Oettingen, Hoffaktor Samuel Oppenheimer, Samuel Bürgel in Ellingen, Leb Feichtwanger in Fürth u.a.), meist wegen Ankauf von Kleidern, Schmuck u.a. *Darin: Zahlreiche Schuldscheine, meist des Grafen Jakob Hannibal (d.J.).</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)</i><br/><i>Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)</i></p> | 1690-1712 |
| A 3002 | <p>Schuldforderungen von Gläubigern aus der Reichsstadt und dem Stift Kempten an das gräfliche Haus Hohenems. Nachforschungen nach dem Verbleib einer von den Untertanen von Vaduz und Schellenberg dem verstorbenen Hofkammerdirektor Motz überlieferten Summe von 533 fl. an Kreisgeldern sowie einiger von Abraham Levi zu Sulz an Motz übergebenen Schmuckstücke.</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k)</i><br/><i>Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)</i></p>  | 1699-1718 |

- A 3003      Schuldforderungen verschiedener Einzelgläubiger, darunter des Herzogs Friedrich Karl von Württemberg, an das gräfliche Haus Hohenems, unbezahlte Handwerkerrechnungen, Entschädigungsforderungen der Käufer der vom Grafen Ferdinand Carl Franz widerrechtlich wegen Hexerei konfiszierten und auf kaiserliche Anordnung an die rechtmässigen Besitzer zurückgegebenen Güter.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*      1672-1714
- A 3004      Schuldforderungen von Gläubigern zu Dornbirn, Bregenz, Weiler im Allgäu und [Gross- und Klein-]Holzleute an das gräfliche Haus Hohenems.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 k*  
*Schuldenwesen (CLXIV Lit. E und F) (Pos.)*      1702-1714
- Administration.**      **1317 - 1722**
- A 3005      Schriftwechsel der Grafen von Hohenems und des Fürstbabs Rupert mit dem Reichshofrat: Einweisung des Fürsten von Liechtenstein in die Grafschaft Vaduz; Gesuche und Vorstellungen des Grafen Jakob Hannibal um Belehnung mit der Grafschaft Hohenems nach dem Tode des Grafen Franz Carl, die Erlaubnis zur Ausübung hoheitlicher Rechte und Entgegennahme der Huldigung der Untertanen, die vorrangige Tilgung der Schweizer, Bündner und Feldkircher Schulden (mit Kritik an der Tilgung von Judenschulden) aus dem Verkaufserlös für Schellenberg und die von ihm beabsichtigte Auseinandersetzung mit der unstandesgemässen Gemahlin des Grafen Franz Carl ("Witwe Schmidt"); Bitte des Grafen Franz Rudolf um Rechnungslegung der kaiserlichen Administration, Feststellung der Verwendung des Schellenbergen Kaufschillings, der bereits getilgten und noch zu tilgenden Schulden; Berichte des Fürstbabs über die gegen den Landvogt und Gefällspächter Tschoven erhobenen Klagen mit Antrag auf dessen Absetzung.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 l)*  
*Administration (CLXV Lit. A und B) (Pos.)*      1712-1713

A 3006

Eingaben des Fürstabts Rupert und des Grafen Jakob Hannibal von Hohenems an Kaiser und Reichshofrat, das hohenemsische Schuldenwesen betr.: Vorschläge über die Wiederbeschaffung der vom Grafen Franz Carl an die Kantone Appenzell, Schwyz, Uri, Unterwalden, Zürich, Zug, Glarus und Luzern verpfändeten Dokumente, Fideikommisspretiosen und Mobilien und die Verweisung von dessen Gemahlin in das Schloss Dornbirn, dann über den Verkauf der Grafschaft Vaduz an den Fürsten Johann Adam Andreas von Liechtenstein bzw. den Austausch derselben gegen die Gräflich Walderodesche Herrschaft Bistritz [jetzt: Bystrice] in Böhmen mit Konsens des Grafen Franz Maximilian von Königsegg-Aulendorf als Vormund des Sohns des in Ungarn gefallenen Grafen Franz Wilhelm von Hohenems.  
\*Darin: Auszüge aus der böhmischen Landtafel, die Herrschaft Bistritz betr., Verzeichnisse der auf den Grafschaften Vaduz und Hohenems liegenden und der durch den Verkauf der Herrschaft Schellenberg bereits getilgten Schulden.

1700-1710

*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 I)*  
*Administration (CLXV Lit. A und B) (Pos.)*



I) Relationen des Fürstbts Rupert als Administrator der Grafschaft Hohenems an den Kaiser (mit abschriftlichen Berichten des subdelegierten Kommissars an den Fürstbtt): Eingriffe des Grafen Jakob Hannibal von Hohenems in die Verwaltung, sein gewaltsames Eindringen in das Archiv auf Schloss Hohenems, die von ihm verlangte Huldigung der Beamten und Untertanen und die von ihm angemassten Hoheitsakte (Ab- und Einsetzung von Landammännern in der Grafschaft Hohenems, in Lustenau und in den Schweizer Besitzungen, Erhebung des Ehrschatzes von den Lehenleuten, Verbot des Holzverkaufs vom Gut "zum Fessler" [jetzt: Schönstein]), Massnahmen des Fürstbts gegen die gräflichen Eigenmächtigkeiten II) Klage der Vormundschaft der Philippinischen Linie der Fürsten von Liechtenstein gegen Graf Jakob Hannibal vor dem Reichshofrat wegen angeblich bewusster Täuschung in den Kaufverträgen über Schellenberg und Vaduz durch Aufführung des angeblich den beiden Herrschaften anhaftenden Votums auf Reichs- und Kreistagen sowie von bereits veräusserten Gütern und nicht mehr vorhandenen Rechten. \*Darin: 4 Kaufbriefe des Grafen Jakob Hannibal sowie des Grafen Franz Rudolf; Holzverrechnung mit der Gräfin (1708-11) und Thomas Mossal (1710), Schätzung der Holzverkäufe des Grafen Franz Rudolf (1712); Bestätigung des Grafen Heinrich von Werdenberg bezügl. der Überlassung des vom Grafen Rudolf von Montfort zu Feldkirch dem Domkapitel Chur zur Nutzung gestifteten Kirchensatzes zu Schaan zu Eigentum und der Stiftung eines Jahrtags aus Zollgefällen zu Vaduz (1395), Verpfändung des Zolls durch Ludwig Freiherr von Brandis an das Domkapitel (1496); Verzeichnis der im Urbar der Herrschaft Schellenberg genannten, jedoch abgängigen Liegenschaften und deren am Kaufpreis der Grafschaft Vaduz abzuziehenden Wertes (alles in Abschrift).

*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 I)  
Administration (CLXV Lit. A und B) (Pos.)*

Interimsadministration der Grafschaft Hohenems durch den Grafen Franz Wilhelm von Hohenems nach der Absetzung des Grafen Franz Carl; Übertragung der kaiserlichen Kommission vom Fürstbischof Marquard Rudolf von Konstanz auf Fürstabt Rupert, insbesondere hinsichtlich Sicherstellung des Heiratsguts der Gräfin Maria Anna von Oppersdorf, geb. Gräfin von Hohenems, Wiedergewinnung der den Untertanen des Rheintals entfremdeten Riede, Huldigung der Untertanen, Besetzung der Festung Hohenems u.a.; Versuche der Grafen Franz Wilhelm und Jakob Hannibal zur Aufhebung der subdelegierten Kommission; Regierungsübernahme der Grafschaft nach dem Tod des Grafen Franz Wilhelm im Türkenkrieg (1692); Wiedergewinnungsversuch des Grafen Franz Carl und dessen Verhinderung durch Einschreiten des Bischofs von Konstanz und des Fürstabts mittels Ernennung des Kammerdirektors Johann Jakob Motz zum subdelegierten Kommissär; Massnahmen gegen die Regierungsanmassung des Grafen Jakob Hannibal; Vernehmung der Landammänner und anderer Beamter bezügl. der korrupten Geschäftsführung des Oberamtmanns Gasser, des ablehnenden Verhaltens des Grafen und der Gräfin gegen die Gefällsverpachtung u.a.; Ernennung weiterer subdelegierter Kommissäre; Untersuchung gegen den Gefällspächter Tschoven.  
\*Darin: Rechnungsauszüge der subdelegierten Kommission 1696/97, 1699 (mit Belegen).

*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 I)  
Administration (CLXV Lit. A und B) (Pos.)*

Vorläufige Entbindung des Fürstabts Rupert von der Administration der Grafschaft Hohenems und deren Übertragung auf den Grafen Anton von Montfort: Verzeichnis des an den Hofkanzler von Judendunck übergebenen Administrationsarchivs, scharfe Stellungnahme der Administrationskommission gegen verschiedene Beschwerden des Grafen Jakob Hannibal von Hohenems und seine Forderung nach nochmaliger Rechnungslegung des Gefällspächters Rohrer (dabei auch Charakterisierung des Grafen und seines Sohns Graf Franz Rudolf als Verschwender mit Verzeichnis von des letzteren Schulden), Untertanenverzeichnis (1716 XII 16), Bericht des Grafen von Montfort über die Verhältnisse bei Antritt seines Amts als Administrator. Vorläufiger Widerruf des Fürstabts bezüglich des Verzichts auf die Administration. Berichte des kemptischen Anwalts an den Reichshofrat über die Umtriebe des Grafen Jakob Hannibal, v.a. bezügl. der Übertragung der Landeshoheit auf seinen Sohn. Beschwerde der Beständer zu "Fesslers" [jetzt: Schönstem] und Opfenbach gegen den vom Grafen von Montfort verfügten Arrest über die Gülten daselbst. Endgültige Entlastung des Fürstabts von Kempten von den Administrationsgeschäften (1717 IV 24).

*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 I)  
Administration (CLXV Lit. A und B) (Pos.)*

- A 3010                      Relationen des Fürstabts Rupert und des gräflich-                      (1714) 1715  
hohenemsischen Kurators Christoph Kleiber an den  
Kaiser: Untersuchung gegen den Landvogt Tschoven  
aufgrund verschiedener Klagen, insbesondere der  
Gemeinde Hohenems; kaiserliche Schutzmassnahmen  
für Tschoven wegen heimlicher Umtriebe und  
Lebensbedrohung seitens der Bevölkerung;  
Beschwerden der Grafen von Hohenems gegen den  
Rentmeister Karrenfierer und den Hausmeister  
Fenkhart; Memorial wegen der Wiedergutmachung  
der durch die Hexenprozesse geschädigten  
Untertanen, der Verschwendungssucht der Grafen  
Franz Carl, Jakob Hannibal und Franz Rudolf von  
Hohenems sowie über die peinliche Lage des Fürstabts  
wegen der Händel und Zwistigkeiten zwischen den  
Beamten, den subdelegierten Kommissaren und der  
Bevölkerung; Planung der Oberleitung der  
Pachtverträge auf die Untertanen. \*Darin:  
Pönalmandat des kaiserlichen Kommissärs Graf Anton  
von Montfort (1715 I 27).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 I)*  
*Administration (CLXV Lit. A und B) (Pos.)*
- A 3011                      Berichte und Vorstellungen des Fürstabts an den                      1714  
kaiserlichen Hof bezüglich der Massnahmen nach  
Erlöschen des Pachtvertrags des Admodiators Johann  
Georg Tschoven, sowie über die Klagen der  
Landammanschaften Hohenems und Dornbirn (z.B.  
bezügl. der Alpe "Merzel" [jetzt: Ober- und  
Untermörzelalpe]) und der Angehörigen des  
Reichshofs Lustenau gegen die Gewalttätigkeiten  
Tschovens. \*Enthält auch: Vorstellung des Grafen  
Jakob Hannibal von Hohenems an den Kaiser um  
Rechnungslegung der Administration, ferner um  
grössere Sparsamkeit derselben, Inventaraufnahme  
über das Allodialvermögen des verstorbenen Grafen  
Franz Carl, Beibehaltung Tschovens als Admodiator  
u.a. \*Darin: Abschriften und Auszüge der kaiserlichen  
Resolutionen (1713/14).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 I)*  
*Administration (CLXV Lit. A und B) (Pos.)*

- A 3012                      Berichte des Fürstabts Rupert an den Kaiser über die                      1682-1699  
Regelung der Administrationsverhältnisse der  
Grafschaft Vaduz nach der Absetzung des Grafen  
Ferdinand Carl Franz von Hohenems (1682) bzw. dem  
Tod des Grafen Franz Wilhelm (1692), die  
Zwistigkeiten der Administrationskommission mit dem  
Grafen Jakob Hannibal und den beabsichtigten Verkauf  
der Herrschaft Schellenberg zur Tilgung der  
Schuldenlast. \*Enthält auch: Beschwerden des Grafen  
Jakob Hannibal am kaiserlichen Hof wegen  
ungenügenden Lebensunterhalts, Aufbüdung der  
persönlichen Schulden seiner Brüder und Vorfahren,  
widerrechtlicher Belastung des Fideikommisses u.a.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 I)*  
*Administration (CLXV Lit. A und B) (Pos.)*
- A 3013                      Berichte über den Abschluss der kaiserlichen                      1716-1718  
Administration durch den Fürstabt von Kempten sowie  
der subdelegierten Kommissare Johann Philipp  
Karrenfierer und Carl Wilhelm Motz über die  
finanzielle und administrative Lage der Grafschaft,  
insbesondere hinsichtlich der Tschovenschen  
Admodiation, des Verhaltens der Bevölkerung, die  
seitens des Grafen Jakob Hannibal von Hohenems  
erfolgte Nichtachtung der  
Administrationsanordnungen, den Zustand von  
Bibliothek und Archiv u.a.; finanzielle Forderungen des  
Fürstabts wegen seiner Auslagen als Administrator.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 I)*  
*Administration (CLXV Lit. A und B) (Pos.)*

- A 3014 Reichshofratsbeschlüsse und kaiserliche Reskripte an den Fürstbischof von Konstanz und den Fürstabt von Kempten, die subdelegierte Kommission und die Grafen von Hohenems betr.: Regelung der Deputatzuweisungen an die Grafen Franz Wilhelm, Franz Carl, Jakob Hannibal und Ferdinand Carl Franz von Hohenems; Forderungen der übrigen Grafen und der Untertanen an Graf Ferdinand Carl Franz; Schuldentilgung; Bestellung einer Vormundschaft und Alimentation des nachgeborenen Sohnes des 1692 im Türkenkrieg gefallenen Grafen Franz Wilhelm; beabsichtigter Verkauf der Herrschaft Schellenberg an den Bischof von Chur, dann den Fürsten von Liechtenstein; Verhandlungen über den Verkauf der Grafschaft Vaduz unter Berücksichtigung verschiedener darauf lastender Kapitalien wie des Heiratsguts der verwitweten Gräfin Maria Anna von Oppersdorf, geb. Gräfin von Hohenems.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 I)*  
*Administration (CLXV Lit. A und B) (Pos.)*
- A 3015 Vorschläge, Informationen und Verhandlungen über den Verkauf der Herrschaft Schellenberg zunächst an den Bischof von Chur, dann an Fürst Johann Adam Andreas von Liechtenstein unter Berücksichtigung der auf die Herrschaft verschriebenen Kapitalien, z.B. des Heiratsguts der Gräfin Maria Anna von Oppersdorf; Genehmigung des Verkaufs durch den Kaiser; Protokoll über die Immission des Fürsten von Liechtenstein in die Herrschaft Schellenberg und die unter gewissen Vorbehalten erfolgte Huldigung der Untertanen (1699 III 16); Auszahlung des Kaufschillings durch die kaiserlichen Kammerjuweliere Christoph Rath und Bartholomäus Hoesslin in Augsburg. \*Darin: Entwurf des Kaufvertrags; Überschlüsse über die Einkünfte der Herrschaft.  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 I)*  
*Administration (CLXV Lit. A und B) (Pos.)*

- A 3016 Kaufvertrag zwischen Fürstabt Rupert als kaiserlichem Administrator der Grafschaft Hohenems namens des Grafen Jakob Hannibal von Hohenems und Johann Adam Andreas Fürst von Liechtenstein über die Herrschaft Schellenberg (Hohenems, 1699 I 18) Anlagen: Gläubigerverzeichnis mit Angabe der mit ihnen vereinbarten Abschlagszahlungen (1696 I 97); kaiserliche Genehmigung (1698 XII 9), Urbar der Herrschaft (mit Vorgeschichte seit 1317, Privilegienverzeichnis, der Landesmarkung von 1515, Verzeichnis der Gerichts-, Wildbann-, Fisch-, Fron- und Zollrechte und notarieller Beglaubigung von 1699 II 21), Vergleich mit den Untertanen wegen Übernahme der Kreislasten und der auf den "Schnitz" (Steuer) versicherten Schulden durch die Untertanen (1696 XII 29); Erneuerung des "Schnitzvertrags" des Grafen Caspar von Hohenems (1614 IV 22) durch den Fürstabt (1688 IV 9).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 I)*  
*Administration (CLXV Lit. A und B) (Pos.)*
- A 3017 Kaiserliche Reskripte und Reichshofratsbeschlüsse, die Administration der Grafschaften Hohenems und Vaduz betr.: Ersuchen an die Kantone Zürich, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden, Glarus und Appenzell bezüglich Beschlagnahme der von Graf Franz Carl von Hohenems widerrechtlich angeeigneten Fideikommissdokumente und -pretiosen; Berufung des Grafen von Königsegg-Aulendorf zum Koadministrator der Grafschaft Hohenems; kaiserliche Anmahnung an den Fürsten von Liechtenstein zur beschleunigten Ratifikation des Kaufvertrags bezügl. der Grafschaft Vaduz, Überweisung des Kaufschillings zum Ankauf der böhmischen Herrschaft Bistritz [Bystrice] und bevorzugten Befriedigung der Graubündner und Schweizer Gläubiger; Untersuchung der gegen den Landvogt und Admodiator Tschoven vorgebrachten Klagen; Ernennung des Grafen von Waldburg-Zeil zum Vormund des Grafen Franz Wilhelm Maximilian von Hohenems. \*Darin: Verzeichnis der kaiserlichen Reskripte (1692-1713).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 I)*  
*Administration (CLXV Lit. A und B) (Pos.)*

- |        |   |                       |
|--------|---|-----------------------|
| A 3018 | <p>Der beabsichtigte Verkauf der Grafschaft Vaduz und Ankauf der ehemals Gräflich Walderodeschen Herrschaft Bistritz [Bystrice] im Chrudimer Kreis in Böhmen mit einem Teil des Erlöses für Vaduz. *Darin: Überschlag über die festen und veränderlichen Renten der Herrschaft Bistritz (1707), Übersichtstabelle 1695-1706, Auszüge aus den Rechnungen der königlich-böhmischen Landtafel von 1695-1706, Beschreibung der Herrschaft nach Orten sowie Einkünften (1700/02).</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 I)</i><br/> <i>Administration (CLXV Lit. A und B) (Pos.)</i></p>  | (1695-1707) 1708-1711 |
| A 3019 | <p>Verhörprotokolle, Vernehmungen und Bescheide der subdelegierten Administrationskommission in verschiedenen Angelegenheiten: Vernehmung des Abraham Levi zu Sulz wegen Auslösung eines vom Grafen Ferdinand Carl Franz versetzten Diamantrings; Beschwerde des Rentmeisters Karrenfierer, dann der ganzen Gemeinde Hohenems gegen den Landvogt Tschoven wegen dessen übler Behandlung der Untertanen und parteilichen Verhaltens bei Besetzung der katholischen Pfarrstelle zu Widnau; Irrungen zwischen dem Pfarrer, dem Hofkaplan und dem Frühmesser zu Hohenems wegen Abhaltung der Kinderlehre; Tötung eines Soldaten durch den Kammerdiener des "jungen" Grafen [Franz Rudolf] bei der Taferne zu Lustenau und Begünstigung des über den Rhein geflüchteten Täters durch Tschoven; Besteuerung der Schönemannaalpe und eines Gutes "Grüner Platz".</p> <p style="padding-left: 40px;"><i>Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 I)</i><br/> <i>Administration (CLXV Lit. A und B) (Pos.)</i></p> | 1706-1716             |



A 3020

Verkauf der Grafschaft Vaduz an den Fürsten Johann Adam Andreas von Liechtenstein: diesbezügliche Vorverhandlungen mit dem Grafen Jakob Hannibal von Hohenems, dem Reichshofrat u.a., namentlich über die Höhe des Kaufpreises, die Tilgung der Schulden der bevorzugten Graubündner und Feldkircher Gläubiger, die Sicherstellung des unmündigen Grafen Franz Wilhelm Maximilian von Hohenems, ferner über die Erwerbung der Walderodeschen Herrschaft Bistritz [Bystrice] in Böhmen; Denkschriften über den wirtschaftlichen Stand der Grafschaft Vaduz und die Verwendung des Kaufschillings, besonders zur Entschädigung der durch Hexenprozesse geschädigten Untertanen; Nachrichten über das Administrations- und hohenemische Archiv mit Verzeichnis der aus der Administrationskanzlei in Kempten an die Fürsten von Liechtenstein abgegebenen Akten. \*Enthält auch: Nachforschungen über die vom Grafen Franz Carl widerrechtlich in die Schweiz verschleppten Schmuckstücke und Dokumente. Darin: Kaufbriefentwürfe (fol. 4-29, 183-194), Kaufvertrag zwischen dem Grafen Jakob Hannibal von Hohenems und dem Fürsten von Liechtenstein über Vaduz um 290000 fl. und den Ankauf der Herrschaft Bistritz (1712 II 22, Abschrift., fol. 152-170), Übergabeurkunde des Fürstbts Rupert (1717 V 14, Abschrift., fol. 1951), Verpflichtung des Grafen Jakob Hannibal zur Zahlung von jährlich 6000 fl. aus den Einkünften von Bistritz zur Tilgung der Schweizer Schulden (fol. 201-206).  
*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 I)*  
*Administration (CLXV Lit. A und B) (Pos.)*

(1667-  
1697) 1699-  
1719

Kaiserliche Reskripte und Reichshofratsbeschlüsse: Streitigkeiten mit dem ehemaligen Admodiator Tschoven bezüglich des mit dem Tode des Grafen Franz Carl von Hohenems erloschenen Pachtvertrags über die Hohenemser Gefälle und Einkünfte; desgl. mit dem Grafen Jakob Hannibal von Hohenems wegen dessen ohne Genehmigung der Administrationskommission vorgenommener Ausübung von Hoheitsrechten, wie Huldigung der Untertanen, Lehensverleihungen auf hohenemsische Güter in Österreich und Graubünden, Abhörung der Gemeinderechnungen, Aneignung von Vorräten, Pretiosen und Möbeln im Schloss, widerrechtliche Erhebung von Ehrschätzen und Pachtabgaben, eigenmächtiges Betreten von Registratur und Archiv u.a.; Verweisung des Grafen nach Wien oder Bistritz [Bystrice]; Anweisung von Versorgungsgeldern an Angehörige und ehemalige Beamte und Diener der gräflichen Familie; Sequestrierung der Grafschaft; Revision der Rechnungen. \*Darin: Kaiserliche Reskripte an die Hohenemser Beamten über das Aufenthaltsverbot des Grafen Jakob Hannibal zu Hohenems und über Geschäfte des Grafen mit Juden (1716 V 7, begl. Abschrift. bzw. Original,), Urkunde über die Entlassung des Fürstabts Rupert von der Administration und deren Übertragung an den Grafen Anton von Montfort (1716 IX 11, Orig.), Mandat des Grafen von Montfort an die Untertanen der Grafschaft Hohenems (1716 XII 15, Orig.), Vertrag des Grafen Jakob Hannibal mit seinem Sohn Franz Rudolf über die Abtretung der Grafschaft Hohenems (1718 III 29, Abschrift.).

*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 I)*  
*Administration (CLXV Lit. A und B) (Pos.)*

Hauptrelation der nach Hohenems entsandten subdelegierten Kommission über die finanzielle Sanierung des Hauses Hohenems, u.a. durch Verkauf der Herrschaft Schellenberg (1697 III 4); Instruktionen des Fürstabts für die Kommissare bzw, den Rentmeister Karrenfierer, sowie deren Berichte in den verschiedensten Angelegenheiten administrativer, gerichtlicher und finanzieller Art, u.a. Durchführung der Schuldentilgung, Restituierung der beschlagnahmten Güter der in den Hexenprozessen hingerichteten Personen an deren Erben, Verhandlungen mit den Gläubigern, vor allem den Städten Zürich und Luzern und den Juden; ferner Berichte über das Verhalten der Einwohner und der Grafen Franz Carl, Jakob Hannibal und Franz Rudolf von Hohenems bei Anschlagung und Verlesung kaiserlicher Patente, über die Versetzung von Schmuck und dessen Auslösung, Verwendung der Kaufsumme für Schellenberg u.a.

*Ordnungskomponente (Link): StAA C I.1. § 316 I)  
Administration (CLXV Lit. A und B) (Pos.)*